

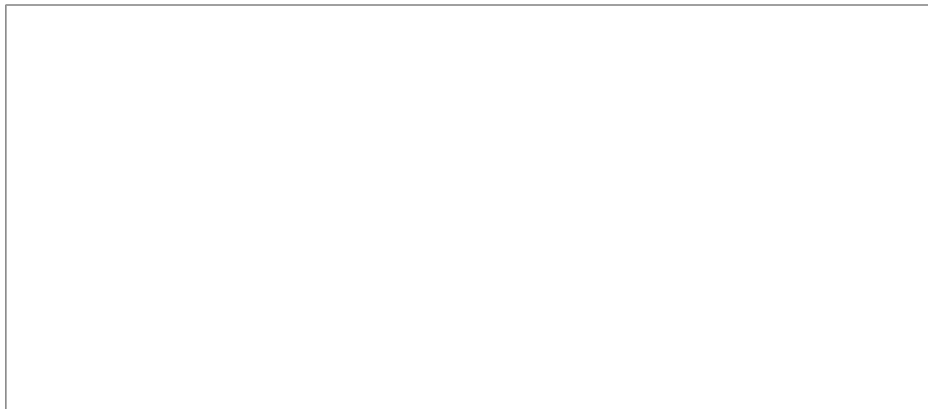
William M. Branham

Das Zeichen

Sonntag, 08.03.1964, nachmittags
Soul's Harbor Temple
Dallas, Texas, USA

Prüft aber alles und das Gute behaltet.

[1. Thessalonicher 5.21]



Verantwortlich für den Inhalt dieser deutschen Übersetzung der Predigt „Das Zeichen“ von William Branham ist: HrbAsm

Wir vom WECKRUF greifen nicht in den Übersetzungsstil und die Wortwahl des Übersetzers ein, sondern beheben lediglich offensichtliche Rechtschreib- und Satzzeichenfehler.

Sollte dir ein solcher auffallen,
bitten wir höflich um Mitteilung an
weckruf2.0@gmail.com

Sollten Passagen dieser Übersetzung für dich unklar formuliert sein,
verweisen wir zum besseren Verständnis auf

<https://www.der-weckruf.de/de/predigten/predigt/213316.100632.the-token.html>

Dort sind der englische Originaltext und die deutsche Übersetzung parallel angeordnet, außerdem kann dort auch die Originale Audiodatei dieser Predigt angehört werden. Wenn mehrere Übersetzungen dieser Predigt vorhanden sind, kann dort auch absatzweise von einer Übersetzung zur anderen durchgezappt werden.

Originale Text-PDFs und Audiodateien stehen zum Download zur Verfügung bei
<https://branham.org/en/MessageAudio>

Die PDF dieser Übersetzung wurde erstellt
am 27.01.2022 um 06:36 Uhr

Und brachte mir Erlösung
auf Golgatha.

Laßt uns jetzt wirklich ehrfürchtig die Häupter beugen, während ich den Gottesdienst an Bruder Grant übergebe, damit er die Versammlung entläßt. Ich danke jedem einzelnen von euch. Zuerst danke ich dem HERRN für Seine Güte und Seine Gnade und die Zusicherung von der ich hoffe, daß wir diese in unseren Herzen empfangen haben, daß wir nicht alleine hier stehen. Unser großer General ist hier in unserer Mitte. Das Feldgeschrei des Königs ist in dem Lager. Wir danken dem HERRN dafür, daß wir Seine große Kraft und Seine große Barmherzigkeit sehen durften. Und jetzt laßt uns ehrfürchtig unsere Häupter beugen. Bruder Grant.

- Ende der Übersetzung -

Das Zeichen

W-1 ... das Lesen des Wortes. Warum habe ich euch gebeten in diesem Abschlußgottesdienst aufzustehen? Aus dem Grund, weil ihr auch aufsteht, wenn die Nationalhymne gespielt wird. Nicht wahr? Warum denn nicht auch für das Wort GOTTES? Es geht um den Respekt. Nun, in dem 2. Buch Mose, dem 12. Kapitel, möchte ich mit dem 12. Vers beginnen und einen Teil der Schrift lesen; den 12. und den 13. Vers.

12. Und ICH werde in dieser Nacht durch das Land Ägypten gehen und alle Erstgeburt im Lande Ägypten schlagen vom Menschen bis zum Vieh, und ICH werde Gericht üben an allen Göttern Ägyptens, ICH, Jehova.

13. Und das Blut soll euch zum Zeichen sein an den Häusern, worin ihr seid; und sehe ICH das Blut, so werde ICH an euch vorüber gehen; und es wird keine Plage zum Verderben unter euch sein, wenn ICH das Land Ägypten schlage.

Mein Thema lautet: "Das Zeichen."

Laßt uns jetzt unsere Häupter beugen. Bevor wir uns IHM im Gebet nähern, in der Stille dieses geheiligten Augenblicks, möchte ich fragen, ob es hier ein Anliegen gibt von dem ihr möchtet, daß GOTT es heute Nachmittag beantwortet? Erhebt einfach eure Hände wenn ihr möchtet. Denkt tief in euren Herzen an das, was ER tun soll. Überall in dem Gebäude, denkt nur an das, was ER für euch tun soll.

W-2 Unser Himmlischer Vater, DU bist der unveränderliche

Das Zeichen

GOTT. Wir beten darum, daß DU heute Nachmittag unsere Gebete beantwortest, während wir unsere Hände erhoben haben. DU siehst, daß auch meine Hände erhoben sind. Ich mache mein Anliegen öffentlich bekannt. HERR, es geht dämm, daß DU heute jede Person hier drinnen heilen und jeden Verlorenen retten mögest. DU hast gesagt: "Wenn ihr den Vater irgend etwas in Meinem Namen bitten werdet, dann werde ICH es tun." HERR, hilf uns als eine Einheit von Menschen, als gläubige Kinder, miteinander zu glauben. Sprich durch Dein Wort, HERR. Dein Wort ist die Wahrheit. Segne unsere Herzen.

Wir danken DIR für diese Versammlung. Wir danken DIR für Bruder Grant und für alle seine Mitarbeiter und alle Gemeinden und Menschen. HERR, wir sind DIR für alles, was DU für uns getan hast, dankbar. Vater, da mag es viele von uns geben, die sich hier nicht mehr wieder sehen und erst auf der anderen Seite werden wir uns dann wieder sehen. Dieses könnte der letzte Gottesdienst sein in welchem wir auf dieser Erde zusammen sind. Möge der Heilige Geist kommen und uns miteinander segnen. Begegne unseren Bedürfnissen. In dem Namen von JESUS beten wir. Amen. Ihr dürft euch setzen.

W-3 Ich habe hier einen kleinen Notizblock auf welchem ich einige Schriftstellen und Kleinigkeiten aufgeschrieben habe. Früher konnte ich das im Kopf behalten, aber ich habe jetzt gerade die 25 überschritten, wißt ihr; zum zweiten Mal. Deshalb kann ich mir die Dinge nicht mehr so gut merken und in den Versammlungen muß so viel erledigt werden und es gibt auch noch so viel andere Dinge zu tun.

Unser Thema heute Nachmittag ist "Das Zeichen". Unser Schauplatz beginnt in Ägypten. Hier haben wir jetzt ein gewaltiges Bild und ich möchte, daß ihr das alle erkennt und so ehrfürchtig seid wie ihr nur könnt. Ägypten ist der Ort des Geschehens. Die Zeit in der es sich abspielt, ist am Anfang des Auszugs.

W-4 Und jetzt ist es ein Sinnbild auf heute und es zeigt an, daß

Oh, jeder einzelne, der es glaubt, kann jetzt geheilt werden. Glaubst ihr?

Gib uns den Ton für das Lied "Ich liebe IHN". Machst du das, Schwester? Das alte Lied "Ich liebe IHN, ich liebe IHN". Laßt uns alle unsere Stimmen, unsere Hände und unsere Herzen zu GOTT erheben und singen: "Ich liebe IHN, ich liebe IHN, denn ER hat mich zuerst geliebt." Jetzt alle.

Ich liebe IHN, ich liebe IHN,
denn ER liebte mich zuerst
und brachte mir Erlösung
auf Golgatha.

Eine Dame stand aus dem Rollstuhl auf und ging mit der Unterstützung von zwei Männern hier herum. Laßt uns mit unseren Händen GOTT zuwinken. Ich liebe IHN.

... Ich liebe IHN,
denn ER liebte mich zuerst
und brachte mir Erlösung
auf Golgatha.

Laßt uns IHN jetzt preisen, jedermann.

W-88 Ehre sei GOTT. Wie sehr danken wir DIR für Deine Güte, HERR JESUS und für Deine Gegenwart. Oh, wir danken DIR für das Zeichen, HERR. Wir sind errettet und mit dem Geist gefüllt und der Heilige Geist behandelt jetzt unsere Leiber. Wie sehr danken wir DIR dafür, Vater. Oh, in dem Namen von JESUS danken wir DIR. Amen.

Schüttelt alle einander die Hände und sprecht: "Preis sei dem HERRN." Schüttelt jemandem die Hand und sagt: "Preis sei dem HERRN. Preis sei dem HERRN." In Ordnung, jetzt noch einmal alle miteinander.

Ich liebe IHN, (Die Hände und die Herzen erhoben. Bringt es einfach von Herzen zum Ausdruck.)

Denn ER liebte mich zuerst
Entlaßt ihr jetzt die Versammlung?

mögen sie diese Krankheit und das Leiden ihres Leibes verfluchen. Mögen sie hier hinaus gehen und sich freuen in dem Wissen, daß ihr Glauben sie gesund gemacht hat.

HERR, GOTT, so wie sie im Alten Testament ihre Hände auf das Opfer legten, um sich selbst mit dem Opfer gleich zu stellen, so legen wir unsere Hände auf JESUS und identifizieren uns selbst mit IHM. ER legt jetzt in diesem Dienst Seine Hände auf uns und identifiziert sich selbst mit uns durch Zeichen und Wunder. Wir legen unsere Hände auf die Kranken um uns selbst mit ihnen zu identifizieren und haben unseren Glauben mit ihnen verbunden. Die Krankheit muß gehen und möge es so geschehen in dem Namen von JESUS CHRISTUS, während wir hier hinabgehen, um es zu empfangen. Die ganze Versammlung soll beten.

W-86 Roy oder jemand anders soll her kommen und sich hier an das Mikrofon stellen und die Linie in Ordnung halten.

Glaubt, während ihr hier hindurch geht und betet. Wir werden den Kranken einfach nur die Hände auflegen. Kommt einfach durch. Betet. Wenn ihr durch die Linie dieser Prediger geht, wenn ihr auf Krücken geht, dann legt sie hin und geht weiter. Wenn du Krebs gehabt hast, dann sprich: "Der Arzt hat alles was er konnte getan und er hat gesagt, daß ich sterben werde, aber ich werde leben. Hier ist mein Zeichen, HERR. DU hast mir siebzig Jahre verheißen. Ich werde geradewegs hier hindurch gehen und es tun." Tut das. Wollt ihr es tun? Möge es in dem Namen von JESUS geschehen. Amen.

In Ordnung, laßt die Reihe durchgehen. [Bruder Branham und die Prediger beten für die Kranken, während ein Bruder die Versammlung mit dem Lied "Glaube nur" und anderen Liedern im Gesang leitet.]

... Ich glaube, alle meine Zweifel sind in der Quelle begraben.

W-87 Glaubt ihr das? Amen. Oh, ist ER nicht wunderbar? Einige von ihnen lagen auf diesen Feldbetten und Tragbahnen, standen direkt auf und gingen weiter und ließen die Sachen dort liegen.

uns ein neuer Auszug bevorsteht. GOTT brachte Israel aus Ägypten heraus und in das verheißene Land hinein. Das ist ein Typ auf CHRISTUS, der die Braut aus der Gemeinde heraus und in das verheißene Land hinein bringt. Wir befinden uns in einem neuen Auszug. Nun, lest das in der Schrift nach, denn wir haben nur die Zeit dazu die Höhepunkte zu berühren. Das ist wahr. So wie GOTT eine Nation aus einer Nation heraus führte, so wird GOTT die Braut aus einer Gemeinde heraus führen. Versteht ihr? Die Braut wird aus allen Gemeinden heraus gerufen werden. Es werden die Auserwählten GOTTES sein die heraus geführt werden. Gerade jetzt stehen wir kurz vor diesem Auszug, denn wir haben jeden schriftgemäßen Beweis dafür, daß wir dort stehen. Ich weiß, daß es schon oft gesagt worden ist, aber mein Freund, einmal wird es zum letzten Mal gesagt werden. Die Zeit wird sich dann in der Ewigkeit auflösen. ER kommt um eine Braut aus einer Gemeinde heraus zu nehmen.

W-5 Das Zeichen war die Sache, welche den Unterschied zwischen Ägypten und Israel, diesen zwei Nationen, ausmachte. Sie waren alle menschliche Wesen, alle von GOTT erschaffen, alle die Schöpfung GOTTES, aber der Unterschied, als der Tod vorbeizog, der Unterschied zwischen dem Leben und dem Tod war das Zeichen.

So wird es auch beim Kommen des Sohnes GOTTES sein, wenn ER Seine Braut aus der Gemeinde heraus bringt, der Unterschied wird das Zeichen sein. Hört heute Nachmittag gut zu und prüft, ob es nicht wahr ist. Das Zeichen wird der Unterschied sein. Da muß es einen Unterschied geben.

W-6 GOTT wird die Welt eines Tages richten. Wenn ich die Katholiken fragen würde durch wen ER richten wird, wodurch ER die Welt richten wird, dann würden sie antworten: "Durch die Kirche." Welche Kirche? "Die katholische Kirche." Welche katholische Kirche, denn es gibt verschiedene davon? Die Methodisten würden sagen: "Durch die Methodisten." Die

Baptisten würden dann ausgeschlossen werden. Wenn ihr sie dann durch die Baptisten-Gemeinde richten würdet, befänden sich alle anderen draußen. Die Pfingstler würden sagen: "Durch die Pfingstler." Dann sind alle anderen ausgeschlossen. Versteht ihr? Es würde zu verwirrend sein, zu viel Verwirrung stiften. Es wäre zu verwirrend überhaupt an so eine Sache zu denken.

Aber GOTT hat einen Weg von welchem ER sagte, daß ER die Erde dadurch richten wird, nicht durch die katholische Kirche, nicht durch die protestantische Kirche, sondern durch JESUS CHRISTUS wird ER die Welt richten und JESUS ist das Wort, deswegen kommt es wieder zurück zur Bibel. Seht ihr? ER wird die Welt durch die Bibel richten. Die Bibel ist GOTTES Gerichtsbuch, welches die vollständige Offenbarung von JESUS CHRISTUS ist. Nichts anderes kann dem hinzu gefügt oder irgend etwas hinweg genommen werden. Die Strafe dafür besteht darin, daß dein Name aus dem Buch des Lebens gestrichen wird. Verbleibe geradewegs in dem Buch und bete zu GOTT uns zu einem Teil davon zu machen.

W-7 Wir sehen ein Zeichen. Was ist ein Zeichen? Ein Zeichen ist ein Beleg für einen bezahlten Preis. Das ist das Zeichen. Es ist so wie in unseren Zügen und Buslinien. Wir nehmen unser Geld und gehen zum Bahnhof. Der Buslinie ist es an bestimmten Stellen nicht erlaubt Geld anzunehmen, dort akzeptieren sie nur die Fahrkartenbelege. Sie können kein Geld einsammeln, es wird ein Fahrkartenbeleg verlangt. Betrachten wir die Flugzeuge oder was auch immer. Wenn ihr an einen bestimmten Ort wollt, geht ihr an den Verkaufsschalter und kauft für euer Geld so und so viele Fahrkarten und das ist dann dieser bestimmte Fahrscheinbeleg. Dieser Beleg ist ein Zeichen dafür, daß euer Fahrgeld bezahlt worden ist. Ihr habt dann ein Recht an Bord des Schiffes, an Bord des Flugzeuges, an Bord des Busses oder um was immer es sich handelt, zu sein. So lange ihr nur ein Zeichen empor halten könnt, um zu zeigen, daß für eure Fahrt bezahlt worden ist. Behaltet das

Organisation und solche Dinge. Das bedeutet nicht, daß ich gegen dich bin, mein Bruder. Ich will damit ausdrücken, daß ich gegen dieses System bin, welches uns davon abhält Brüder zu sein und das nur wegen irgendeiner religiösen Lehre. Durch die Taufe mit dem Heiligen Geist sind wir Brüder. Wir halten dasselbe Zeichen hoch. Wir haben dasselbe Blut empfangen. Laßt es uns deshalb glauben. Wir können uns dort begegnen. Nicht wahr, Geschwister? Jeder einzelne von uns unter dem Blut.

W-84 Nun, ich war ein ordinierter Baptist. Vielleicht bist du ein Methodist oder ein Lutheraner oder Presbyterianer, Pfingstler, von den Einheits, Zweiheits, Dreieinigkeits, Gemeinde GOTTES oder was immer es auch ist. Das macht überhaupt keinen Unterschied. Wenn wir nicht in diesen kleinen Dingen übereinstimmen können, dann laßt sie uns vergessen.

Etwas worin wir übereinstimmen können ist, daß JESUS CHRISTUS, unser Erretter, für unsere Sünden gestorben ist, wieder auferstand und uns das Zeichen gegeben hat. Wir stehen hier mit unseren Gebeten, um sie über diesen kranken Brüdern und Schwestern zu halten die durch diese Linie kommen. Ich werde es von meinem ganzen Herzen glauben.

Ich habe gerade eben etwas geschehen sehen. Amen. Ich weiß, daß ihr denkt, daß ich verrückt bin, aber ich fühle mich gut dabei. Ich hoffe nur, daß ich so bleiben kann. Jawohl. Auf diese Weise fühle ich mich einfach wohl. Laßt uns beten.

W-85 HERR JESUS, ich gehe von dieser Plattform nach dort unten, um mich mit diesen Brüdern zu identifizieren. Ich identifiziere mich mit ihnen, während wir alle unser Zeichen in unseren Händen und in unseren Herzen hoch halten. Während wir Deinem Gebot, den Kranken die Hände aufzulegen, gehorchen, werden sie gesund werden. Möge jede Person die hindurch geht ihr Zeichen präsentieren, daß sie den Heiligen Geist empfangen haben, daß sie ein wiedergeborenes Kind GOTTES sind und daß sie es von ganzem Herzen glauben. Während sie hindurch gehen,

W-81 Jetzt schaut. Schiebt es jetzt nicht auf die Prediger. Sie sind gekommen um sich selbst zu identifizieren. Wenn ihr hier hindurch geht, dann haltet das Zeichen vor euch hoch und sprecht: "HERR JESUS, ich habe meine Sünden bekannt. Als Antwort wird ER mir die Taufe mit dem Heiligen Geist schenken. Ich bin ein erkaufte Produkt. Die Sünde und die Krankheit und auch nichts anderes kann mich von jetzt an zurück halten. Ich bewege mich richtig." Halte das vor dich und gehe hier durch und GOTT wird dich heilen und du wirst mit Freude hier heraus gehen, glücklich und gesund. Glaubt ihr das?

W-82 Nun, Geschwister und jede Person hier drinnen, laßt uns jetzt unsere Häupter beugen, während wir zusammen beten. Wir wissen nicht was geschehen wird. Wir wissen es einfach nicht. Es gibt keinen Grund für irgendeine Person heute Nachmittag dieses Gebäude krank zu verlassen. Haltet dieses Zeichen in eurem Herzen und geht direkt durch diese Gebetslinie, wo die Prediger, die ihr Leben für den Dienst geweiht haben, stehen werden und euch die Hände auflegen, während ihr hindurch geht. Du fragst: "Wozu hast du das gemacht, Bruder Branham?"

Ich möchte, daß jeder einzelne von euch weiß, daß es einfach... Ich bin kein Heiler. Diese Männer haben genauso viel Recht dazu, für die Kranken zu beten wie jeder andere auch. Offen gesagt glaube ich, daß GOTT ihre Gebete eher beantwortet als meine. Ich bin müde, abgekämpft und so weiter. Ich glaube, daß ER ihre Gebete beantwortet. Hier stehen sie gerade mitten drin um sich selbst damit zu identifizieren und sie schämen sich nicht, ihren Platz einzunehmen. Ich schätze solche Männer.

W-83 Nun, Geschwister, ich kenne euer Gefühl. Ich stehe hinter euch. Ich bin derjenige, der sein Netz mit euch zusammen hier in Texas ausgeworfen hat, um zu versuchen jeden einzelnen dieser Fische zu fangen, die GOTT dort draußen zum Leben bestimmt hat. Ich tue mein Allerbestes. Ich stehe hundertprozentig mit euch zusammen. Manchmal schimpfe und schreie ich über die

im Gedächtnis. Vergeßt das nicht.

W-8 Das geschlachtete Lamm in Israel war die Forderung GOTTES. Jehova forderte ein geschlachtetes Lamm, einen unschuldigen Ersatz. So wie wir es vergangene Woche durchgenommen haben, daß GOTT, wenn ER eine Entscheidung trifft, es niemals mehr verändert. ER schuf einen Weg. Die erste Sache, die ER tun mußte, als der Mensch gefallen war, bestand darin, einen Weg für ihn zu schaffen, damit er zurück kommen konnte. ER wollte ihn erlösen und deswegen traf ER die Entscheidung, daß ER die Menschen durch das Blut eines Unschuldigen erretten würde. ER hat es immer so gemacht. ER hat es nie geändert. An keinem Ort, außer unter dem Blut, wird GOTT dem Anbeter begegnen. Das ist Sein einziger Ort dafür.

Wir versuchen IHM zu begegnen unter unserer Theologie, unter unserer Denomination oder unter unseren Bildungsprogrammen. Manche bauten auch Türme und einige bauten Städte so wie Babylon mit dem Turm von Babel und sie bauten noch viele andere Sachen. Aber es bleibt dennoch bestehen, daß GOTT dem wahren Anbeter nur unter dem Blut begegnet. ER ändert das niemals. Wir können nicht alle Methodisten sein, wir können nicht alle Pfingstler sein und wir können nicht alle dieses oder jenes sein, denn so werden wir nie übereinstimmen. Aber wenn ich einem Menschen begegne, vielleicht einem katholischen Priester oder was immer er ist, wenn er unter dem Blut ist, dann sind wir Brüder. Mich stört es nicht wo er sich befindet, so lange er unter diesem Blut ist.

W-9 Jehova forderte von Israel ein geschlachtetes Lamm und sein Blut war das Zeichen, daß die Arbeit erledigt war. GOTT forderte für die Erlösung, um von Ägypten heraus in das verheißene Land gehen zu können, ein geschlachtetes Tier. Und dieses Tier muß... Das Blut von dem toten Tier mußte auf den Türpfosten und an die Tür gestrichen werden und das stand als das Zeichen, daß die Sache, die Jehova gefordert hatte, erfüllt

worden war. Nun, nicht das Lamm war das Zeichen, sondern das Blut war das Zeichen. Das Leben war aus dem Opfer gewichen und jetzt war das Blut das Zeichen. Seine Gebote waren ausgeführt worden. Das Blut stand für das Zeichen, das Zeichen, daß dieser Gläubige genau das getan hatte, was gefordert wurde. Das war das Zeichen. In Ordnung. Wir sehen, daß die Anbetung des Gläubigen durch sein Opfer erkennbar wurde.

W-10 Hier haben wir ein Haus mit dem Anbeter. Wie lautete die Forderung? Schlachte ein Lamm. An dem 14. Tag nachdem es bekannt gegeben wurde, sollte ganz Israel ein männliches Tier schlachten, das ohne einen Fehler sein mußte, und das Blut sollte mit Ysop aufgenommen und an die Türpfosten gestrichen werden.

Nebenbei gesagt ist dieses Ysop ein ganz gewöhnliches Unkraut. Ysop steht für deinen Glauben. Wenn jemand versucht übernatürlichen Glauben zu haben, dann ist das der Grund, warum du deine Heilung verpaßt. Der Glauben ist eine gewöhnliche Sache. Du hast Glauben bekommen, um in die Gemeinde zu gehen. Du hast Glauben bekommen, um da hinaus zu gehen. Du hast Glauben, um dein Auto zu starten. Du hast Glauben, um dein Essen einzunehmen. Auf diese Weise verhält es sich: ganz gewöhnlicher Glaube. Das Blut wurde mit Ysop angebracht, welches nur ein gewöhnliches Unkraut ist, das in Palästina überall wächst. Es zeigt, daß der Glauben, durch welchen das Blut angebracht wird, nicht irgendeine Super-Sache ist, für welche du alle Arten von Doktor-Titeln besitzen muß. Es ist einfach ein gewöhnlicher, alltäglicher Glauben mit dem man GOTT glaubt. Versteht ihr? Wende das Blut durch Glauben mit dem Ysop an.

W-11 Es wird gesehen, daß der Anbeter sich unter dem Blut befindet und es zeigt, daß er die Forderung GOTTES erfüllt hat und er ist damit ausgewiesen worden. Das Zeichen zeigte, daß er sich mit dem geschlachteten Lamm identifizierte, welches Jehova gefordert hatte. Das Werk war vollbracht. Was für ein vollkommenes Schattenbild von heute auf CHRISTUS und den

Meer wurde ängstlich, bewegte sich zurück und Israel marschierte weiter in das verheißene Land, direkt auf dem Weg der Pflicht.

O HERR, GOTT, laß Deine Augen durch das Blut von JESUS CHRISTUS in dieses Zeichen hinein schauen, welches wir heute über diesen Taschentüchern hoch halten. Möge die Krankheit bei jedem der dieses trägt erschrecken, sich zurück bewegen und bewirken, daß Deine Menschen zur Verheißung guter Gesundheit hinüber gehen. Das Gebet des Glaubens wird den Kranken gesund machen. Möge es in dem Namen von JESUS CHRISTUS geschehen. Amen.

W-79 Wie viele gläubige Methodistenprediger sind hier? Baptistenprediger, Presbyterianerprediger, Lutheraner oder Pfingstler? Wie viele von euch glauben, daß dieses die Wahrheit ist? Kommt hier her und stellt euch zu mir, während wir für die Kranken beten. Kommt hier herauf, alle ihr Prediger, die ihr glaubt.

Es ist in Ordnung, oder nicht? Bruder Grant, ist das in Ordnung? Oh, ha.

Komm hier herunter, Bruder. Bruder Grant hat einen Dienst für die Kranken zu beten. Ein tapferer Mann. Ein guter Mann. Ein Mann den GOTT erhört. GOTT beantwortet die Gebete von Bruder Grant. Ich bin glücklich heute meinen Arm um ihn herum legen und sagen zu können: "Mein Bruder." Nun, er wird hier unten zusammen mit mir beten.

Wenn ihr durch diese Linie kommt, dann ist es so, als wenn ihr unter das Kreuz kommt. Brüder, bildet gerade hier eine doppelte Linie, direkt hier. Formt eine doppelte Linie. Einige hier oben und einige da unten.

W-80 Bruder Roy Borders, wo bist du? Bruder Roy Borders. Ich dachte, er wäre hier.

Schaut hier her zu den Predigern. Möchtet ihr das? Schaut dort hin. Das läßt mich gut fühlen, Geschwister. Prediger des Kreuzes. Männer, die hier oben stehen, um sich selbst mit der Botschaft zu identifizieren. Was kann dann geschehen?

ein. Wenn sie dann hindurch gehen, laßt ihr die anderen alle aufstehen, nachdem sie durch sind und dann umgekehrt auf der anderen Seite. Jedermann sei ehrfürchtig.

Der Heilige Geist hat die Versammlung übernommen, deshalb ist jetzt genug geredet und getan worden um es zu beweisen. Wie viele glauben, daß ER hier ist? Wie viele glauben, daß dies das Zeichen ist? Wie viele glauben, daß es das Wort ist? Schaut. Wie viele wissen, daß das Buch Hebräer gesagt hat, daß das Wort GOTTES die Gedanken unterscheidet die im Herzen sind? Wie viele wissen das? Wie viele wissen, daß das der Grund ist, daß JESUS die Gedanken in ihren Herzen unterscheiden konnte, weil ER das Wort war? Wie viele glauben das? Wie viele glauben, daß dieses auch die Propheten hatten? Sie waren diejenigen zu welchen das Wort kam. Nun, wenn das Wort zu uns zurück kehrt, wird es dann nicht dasselbe tun? Wie kann das Wort, welches das Wort durch das Wort ausweist, verkehrt sein? Oh, du meine Güte. Ehrfürchtig...

W-77 Oh, diese Dame die hier sitzt hat auch etwas auf ihrem Herzen. Ich habe mich gerade zufällig herum gedreht und es erkannt. Bist du nicht Frau Grant? Ich habe das vorher nicht gewußt. Aber du bist Frau Grant, denn ich sehe dich so. Du hast eine Nervosität die dir zu schaffen macht. Dein Sohn hat auch etwas... Es geht um sein Blut, als wenn es tröpfelt. Ich fordere dich auf es zu glauben. Amen. ER ist der HERR jeder Situation. ER ist der HERR über den Tod. Laßt uns beten.

W-78 HERR JESUS, während Deine Gegenwart uns hier in diesem Gebäude salbt und wir uns bewußt sind, daß es der Heilige Geist ist, bete ich darum, HERR, daß DU jede Person heilen wirst, die diese Taschentücher tragen werden.

Wir wurden in der Bibel belehrt, daß Dein Volk einmal direkt auf dem Weg der Pflicht das Rote Meer überquerte. Das Meer stand ihnen im Weg auf der Straße in das verheißene Land. GOTT schaute mit zornigen Augen durch die Feuersäule herab und das

Gläubigen. Wenn das Zeichen für den Gläubigen zur Schau gestellt worden ist, dann zeigt es, daß es angenommen und das Werk vollbracht wurde.

Das Blut war dann ein Zeichen der Identifizierung, das Blut selbst. Das Tier blutete, es starb und sein Blut befand sich an der Wand. Nun, das Leben des Tieres, welches sich in dem Blut befand... Das Leben befindet sich in dem Blut. Wir wissen das. Die Bibel sagt es so und die Wissenschaft beweist es. Das Leben befindet sich in dem Blut. Wenn das Tier getötet wurde und das Leben von dem Tier gewichen war, mußte das Blut die chemischen Eigenschaften des Blutes besitzen, um als Zeichen dastehen zu können. Das Leben, welches in dem Blut war, konnte nicht auf den Anbeter zurück kommen, weil es das Leben eines Tieres war.

Das Leben eines Tieres und das menschliche Leben sind völlig verschieden. Da ist überhaupt nichts darinnen. Wenn man das Blut eines Tieres nimmt und in dich hinein spritzt, dann wirst du sterben. Deshalb könnt ihr sehen, daß ein anderes Leben in dem Tierblut ist, als in dem menschlichen Blut, denn der Mensch hat eine Seele. Das Tier besitzt keine Seele.

W-12 Und jetzt deswegen, das Blut selbst... Versteht das jetzt richtig, die rote Zusammensetzung, die Chemikalien des Blutes, mußten sich draußen an der Tür als ein Zeichen befinden, daß das Lamm gestorben war, denn das Leben des Lammes konnte nicht auf den menschlichen Anbeter zurück kommen. Aber heutzutage... Es war nur ein Schattenbild.

Heutzutage geht es nicht um das chemische Blut des HERRN JESUS, unserem Lamm, sondern es geht um das Leben, welches sich in dem Blut befand, welches der Heilige Geist ist. Dieses kommt zurück und ist ein Zeichen, daß wir genau das, was GOTT uns gesagt hat, angenommen und getan haben. Und dadurch, daß wir dann das Zeichen besitzen, sind wir mit unserem Opfer identifiziert. Vollkommen. Ich kann nicht sehen, wie irgend etwas noch klarer sein könnte. Versteht ihr?

W-13 Die einzige Weise wie irgend jemand sagen konnte, daß sich dieses Haus unter dem Blut befand, waren die chemischen Bestandteile des Blutes die sich an der Türe befanden. Sie gingen hindurch und der Todesengel mußte hinschauen, ob das Blut zu sehen war. Nun, das war wiederum ein Schattenbild des Heiligen Geistes.

Das buchstäbliche Blut von JESUS konnte nicht über einen jeden von uns kommen, denn ER hatte gar nicht so viel Blut in Seinem Körper. Es tropfte vor eurer Zeit - vor 2000 Jahren - aus Seinem Körper auf die Erde, aber das geschah nicht dafür, um ein Zeichen zu sein, sondern das Leben, das Leben, welches sich in dem Blut befand, war von da an das Zeichen. Ich werde euch das in einem Augenblick mit der Bibel beweisen. Es geht um das Zeichen, das auf jeden einzelnen von uns kommen muß, um zu zeigen, daß wir mit unserem

Opfer identifiziert worden sind und die Forderung GOTTES ausgeführt haben.

W-14 Petrus sagte an dem Tag von Pfingsten: "Tut Buße, jeder einzelne von euch und werdet getauft in dem Namen von JESUS CHRISTUS zur Vergebung der Sünden und ihr werdet die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Denn die Verheißung gilt euch und euren Kindern und denen die noch ferne sind, so viele der HERR, unser GOTT, herzu rufen wird." Seht ihr, es geht nicht darum es ihnen nur zu zeigen, sondern: "So viele der HERR herzu rufen wird."

Es gibt viele, die denken, daß sie gerufen wurden, aber es geht um alle, die der HERR gerufen hat. [Römer 8, 30] Welche ER aber zuvor bestimmt hat, diese hat ER auch berufen; und welche ER berufen hat, diese hat ER auch gerechtfertigt; welche ER aber gerechtfertigt hat, diese hat ER auch verherrlicht. Die Sache ist erledigt.

Wenn ihr dann eine Person betrachtet, die nicht glaubt, daß der Heilige Geist für diese Zeit da ist, dann schaut doch was sie tun.

und du wirst gesund sein.

W-74 Was ist mit deinem Magenleiden? Glaubst du, daß GOTT auch dein Magenleiden heilen wird, der du dort sitzt? Glaubst du es? In Ordnung, dann kannst du deine Heilung für deinen Magen bekommen. Amen.

Du möchtest aufhören zu rauchen, Dame? Du glaubst, daß GOTT bewirken wird, daß du aufhörst zu rauchen? Du hast es lange Zeit versucht. Du hast auch deshalb ein Magenleiden, weil du versucht hast mit den Zigaretten aufzuhören. Das hat dein Magenleiden verursacht. Willst du sie aufgeben? Ich nehme sie in dem Namen von JESUS CHRISTUS von dir weg, weil du IHN durch Glauben berührt hast. Ich fordere euch heraus GOTT zu glauben.

W-75 Hier sitzt eine kleine Frau die für jemand betet, für einen Verwandten im Krankenhaus der an Krebs im Sterben liegt. Das stimmt. Es ist ein Onkel. Das ist wahr. Du bist entweder... Du bist die Frau eines Predigers. Glaube mit deinem ganzen Herzen. Der Mann wird gesund werden.

Ich fordere euch heraus GOTT zu glauben. Was ist das? Die Feststellung, daß JESUS CHRISTUS... Du fragst: "Was ist CHRISTUS?"

ER ist das Wort. "Im Anfang war das Wort und das Wort war bei GOTT. Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns. Das Wort ist schärfer als ein zweischneidiges Schwert, ein Unterscheider der Gedanken und Absichten des Herzens." Könnt ihr nicht sehen, daß das Wort in den letzten Tagen zu uns gekommen ist? Es ist der Heilige Geist, der das Wort GOTTES nimmt und JESUS CHRISTUS ausweist, welcher das Zeichen ist. Amen. Glaubt ihr das?

W-76 Wie viele haben Gebetskarten? Laßt alle die Gebetskarten haben sich auf dieser Seite, in dieser Linie hier drüben aufstellen. Stellt euch einfach alle auf dieser Seite auf, gerade auf dieser Seite hier draußen auf dem Gang. Nein, gerade im Gang auf der Seite zur rechten Hand bitte, genau hier. Ihr Ordner, nehmt euren Platz

Du hast Kopfschmerzen, ungeheure Kopfschmerzen. Dann hast du noch eine Last auf deinem Herzen für dein Kind. Es ist seelisch bedrückt. Das stimmt genau. Ist das wahr? Das stimmt.

Diese Dame die dort drüben bei dir sitzt scheint zu dir gehören. Es ist deine Mutter. Das ist wahr. Sie hat auch etwas, was bei ihr verkehrt ist.

Glaubst du mir, Dame? Tust du es? Dein Leiden ist eine Verletzung an deiner Seite. Das ist richtig. Es ist deine rechte Seite die schmerzt. Ist das wahr? Erhebe deine Hand, wenn das stimmt. Es wird dir keine Probleme mehr machen. Glaubst du, daß GOTT mir sagen kann, wer du bist? Frau Lowe. Richtig. In Ordnung, ziehe deinen Weges, der HERR JESUS gewährt dir dein Anliegen.

W-73 Gerade dort am Ende sitzt noch eine kleine, farbige Dame die her schaut und sie fühlt sich wie in Stücke gerissen. Sie schaut mich geradewegs an. Sie glaubt es. Siehst du nicht dieses Ding gerade dort bei ihr? Sie leidet an Nierenleiden. Das ist wahr. Es ist jetzt alles vorbei. ER hat dich geheilt. Amen.

Warum glaubt ihr nicht? "Wenn du glauben kannst, dann sind alle Dinge möglich." Glaubst ihr das? Hier haben wir... Schaut euch die farbigen Menschen an. Wo befindet sich euer Glauben, ihr weißen Menschen?

Gerade hier sitzt eine farbige Dame, die mich direkt anschaut. Sie ist sehr groß. Sie hat Probleme mit ihrem Knie. Oh, ha. Sie hat auch noch ein anderes Leiden. Sie hat Herzprobleme. Jawohl. Sie hat eine Schwachheit, es flattert und solche Dinge, besonders wenn du versuchst dich hin zu legen, es drückt. Das geschah auch letzte Nacht. Denke daran. Ich lese nicht deine Gedanken. Ich weiß worum du gebetet hast. Du wolltest heute aufgerufen werden und ER hat dir geantwortet. Nun, du kannst auch nur schwer aufstehen, weil du Arthritis hast. Das ist richtig. Und dann noch eine Sache, du hast ein Magenleiden, welches durch ein Geschwür im Inneren des Magens verursacht wird. Das ist wahr. Nun, glaubst du mir Sein Prophet zu sein? Ich werde es trotzdem sagen. Glaube

Sie verleugnen das Zeichen, welches genau das Symbol dafür ist, daß du mit deinem Opfer verbunden bist. Versteht ihr was ich meine? Es ist sehr einfach, wenn ihr es nur in der Weise betrachtet, wie GOTT es für euch aufschreiben ließ. Das Blut brachte uns durch und zeigt uns das Symbol des Heiligen Geistes und das ist das Leben.

W-15 Nun, das tierische Leben konnte nicht in den Menschen hinein kommen. Sie stimmen nicht überein, denn das Leben des Tieres beherbergt keine Seele. Das menschliche Leben beinhaltet eine Seele. Das Tier weiß nicht, daß es nackt ist. Es kann nicht das Richtige von dem Verkehrten unterscheiden. Es besitzt einen Geist, aber keine Seele. Denkt jetzt daran, daß die Seele die Natur des Geistes ist, natürlich.

Paßt auf, als das Leben unseres Opfers, JESUS CHRISTUS, vergossen wurde, Sein Blut, da war ER GOTT, der in einen Menschen hinein gefüllt wurde. ER erniedrigte sich selbst aus der Stellung Jehova zu sein, um sich als ein menschliches Wesen auszuweisen, um die Gestalt des Menschen anzunehmen, damit ER sich mit uns identifizieren kann. ER war das Lamm GOTTES. In Seinem Inneren, wo das Blut...

W-16 Nun, ich weiß, daß jemand sagen wird: "ER hatte jüdisches Blut." Ihr hört wie die Juden das sagen. ER besaß weder jüdisches Blut noch heidnisches Blut. ER besaß das Blut GOTTES. ER hatte weder jüdisches... ER war weder Jude noch Heide. ER war GOTT. "Eine Jungfrau wird empfangen."

Ich weiß, daß viele von euch und von den Protestanten denken, daß das Ei von Maria stammte. Das Hämoglobin, das Leben, kommt in die Blutzelle hinein, denn eine Henne kann ein Ei legen ohne mit dem männlichen Vogel zusammen gewesen zu sein, aber es kann nicht ausgebrütet werden, weil es nicht befruchtet ist. Das Leben kommt aus dem Blutstrom, welcher von dem männlichen Geschlecht kommt. Aber in diesem Fall gab es kein männliches Geschlecht und deshalb mußte das Leben in dem Blut

allein von GOTT kommen und ER schuf eine Blutzelle in dem Mutterleib von Maria. GOTT selbst, der Schöpfer selber, schuf eine Blutzelle. Paßt auf! Sie behaupten: "Gut, es war der Leib, aber Maria hatte das Ei." Nein. Sie besaß kein Ei. Wenn sie ein Ei gehabt hätte, dann ist es unmöglich den Samen dazu ohne eine Gefühlserregung zu bekommen. Und wenn sie eine Gefühlserregung gehabt hätte, wozu macht ihr GOTT dann?

ER schuf beides, das Ei und das Blut. Das ist genau das, woraus ER bestand. Die Bibel sagt, daß wir GOTT berührten. 1. Timotheus, Kapitel 3, Vers 16: "Und anerkannt groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit: GOTT ist geoffenbart worden im Fleische, wir betasteten IHN mit unseren Händen." (1. Joh. 1, 1) Dieser Leib war GOTT. Sicher war ER das. ER war vollständig GOTT, in einer Gestalt des menschlichen Wesens.

W-17 Nun, wir sehen bei dieser Sache, daß diese Blutzelle, als sie gebrochen wurde, GOTT heraus ließ. GOTT war in CHRISTUS und versöhnte die Welt mit sich selbst und kein anderer konnte das tun. Es konnte nicht anderes getan werden, es wurde dieses heilige Blut selbst benötigt. GOTT mußte herab kommen und Mensch werden, um Sein eigenes Gesetz erleiden zu können. Wenn JESUS nur ein Prophet gewesen wäre, ein Mann neben GOTT, dann wäre GOTT ungerecht.

Wenn ich sagen würde: "Laß Bruder Grant für irgend eine Sünde sterben, für welche Billy hätte sterben müssen oder für etwas anderes, irgend eine Strafe, dann wäre das ungerecht. Wenn ich meinen eigenen Sohn für eine Strafe, die ich bestimmt habe, sterben lassen würde, dann ist es immer noch nicht gerecht. Es gibt nur eine Gerechtigkeit die ich ausüben kann und das ist seinen Platz einzunehmen, wenn ich ihn retten will.

GOTT mußte Fleisch werden um den Platz des Sünders einnehmen zu können. GOTT sichtbar gemacht im Fleisch, nichts Geringeres als GOTT selbst. Nun, hier war ER im Fleisch sichtbar, um die Sünden der Welt hinweg zu nehmen. ER wies sich selbst in

Zeichen muß angewendet werden.

W-71 Nun, ihr die ihr Leiden und Probleme habt, betet und sprecht einfach aufrichtig: "HERR, ich glaube, daß DU ein Hoherpriester bist, der durch das Fühlen unserer Schwachheiten berührt werden kann. Durch diesen Prediger wurde uns gesagt, daß DU hier gegenwärtig bei uns bist und dann möchte auch ich, daß DU hier gegenwärtig bei uns bist und DICH selbst zu erkennen gibst." Betet jetzt jeder einzelne von euch.

Jetzt ist es GOTTES Sache irgend etwas zu sagen. Was für eine Zeit. Oh, du meine Güte. Ich wünschte, daß ihr etwas erkennen könntet. Wie man sich fühlt, wenn dieses kommt. Die ganze Welt gehört euch. Amen. Kein Teufel vermag irgend etwas zu tun. Er ist ein besiegtes Wesen. Mein HERR ist gegenwärtig. Es liegt alles in unseren Händen. Amen. Seid bitte ganz still. Geht nicht umher. Bleibt still sitzen.

W-72 Ihr in den Rollstühlen und solchen Dingen, denkt nicht, daß ihr hilflos seid. Glaubt. Ihr seid durch Gebetslinien gegangen und habt es nicht bekommen und nicht erhalten. Es lag nicht an dem Prediger, der für euch gebetet hat, der versagt hat. Es liegt an eurem Glauben und ihr müßt anfangen zu denken, daß ihr nichts tun könnt. Glaubt.

Hier drüben ist dieses Licht über einer kleinen, farbigen Dame die hier hinten saß. Sie steht so mit ihren Händen erhoben da. Ja. Du hast gebetet. Glaubst du mir Sein Prophet zu sein oder Sein Diener? Ich muß das nicht sagen, denn das verwirrt die Menschen zu sehr. Du hast einen feinen...

Hier befinden sich ein weißer Mann und eine farbige Frau, genauso wie es bei unserem HERRN und der Frau am Brunnen war, zwei verschiedene Rassen. ER ließ sie wissen, daß es keinen Unterschied bei den Rassen gibt. Unsere Hautfarbe hat nichts damit zu tun. Wir sind alle... Wir könnten dem anderen eine Blutübertragung geben. GOTT schuf alle Nationen aus demselben Blut.

werden muß.

Vater, ich bete darum, daß DU uns jetzt unsere Sünden vergibst, während wir sie bekennen. Wir haben uns weit entfernt, HERR. Ich habe mich mit diesen pfingstlichen Menschen identifiziert, HERR. Ich bin einer von ihnen. Ich bete darum, GOTT, daß DU uns allen vergeben wirst. Nimm einige dieser Führer und bringe sie zur Umkehr und laß sie einmal nach Golgatha schauen und dann werden sie vergessen, daß sie ein Priester oder ein Bischof oder was immer es sein mag, sein müssen, und sie werden erkennen, daß wir keine großen Leute in diesem Königreich sind. Wir sind alle Kinder GOTTES. Ich bete darum, daß DU uns jetzt hilfst. Weise DICH heute selbst in unserer Mitte aus. Wir bitten es in dem Namen von JESUS CHRISTUS. Amen.

W-70 Nun, bevor wir die Gebetslinie beginnen; es mag jemand hier sein, der noch nie zuvor hier war. Ich weiß nicht wer du bist, aber GOTT kennt dich. Wenn ich die Wahrheit gesagt habe, dann laßt es von GOTT bestätigt werden, ob es die Wahrheit ist oder nicht. Das ist dann der Beweis. Wenn ER von den Toten auferstanden ist, dann ist ER derselbe gestern, heute und für immer. ER sprach in Johannes, Kapitel 14, Vers 12: "Wer an MICH glaubt, der wird die Werke tun, die auch ICH getan habe." Nicht der Scheingläubige. Stimmt das?

Jemand sagte: "Größere werdet ihr tun." Das ist wahr. Er sprach: "Gut, wir predigen das Evangelium, das ist größer."

Tue einfach die Dinge die ER tat und das wird es mir beweisen, dann werden wir uns über die größeren Dinge unterhalten. Ich kann euch die Dinge zeigen die ER jetzt tut, die größer sind als die, die ER damals tat als ER auf der Erde war und das ist nicht nur das Predigen des Evangeliums, sondern das besteht auch in Zeichen und Wundern. Keine Zeit dafür. Glaubt es einfach und möge der GOTT des Himmels, der JESUS CHRISTUS aus den Toten auferweckt hat und IHN uns nach 2000 Jahren hier lebendig präsentiert hat, diese Botschaft ausweisen, daß sie richtig ist. Das

uns aus, damit wir in IFIM ausgewiesen werden. Seht ihr die Absicht dahinter?

W-18 Nun, wir sehen unsere Identifizierung mit unserem Opfer, das Leben des Opfers in uns, welches der Heilige Geist ist. Als diese Zelle gebrochen wurde, ließ sie GOTT frei. Sie ließ GOTT frei, damit ER ein Volk mit Seinem eigenen Blut heiligte und legte GOTT wieder in den Menschen hinein. GOTT in euch, ewiges Leben.

Jeder griechische Gelehrte weiß, daß dieses Wort "Ewiges Leben" von dem Wort "Zoe" herkommt, welches bedeutet: "GOTTES eigenes Leben." Das ist wahr. Die einzige Weise, wie du jemals Leben bekommen kannst, ist GOTTES eigenes Leben in dir, denn das ist die einzige Form des ewigen Lebens die es gibt.

Dann hast du ewiges Leben, weil ER der einzige Ewige ist den es gibt. Wir waren die Eigenschaften Seiner Gedanken, sogar bevor es das Fundament der Welt oder irgend etwas gab. Alles dieses sind nur Seine Gedanken und wir sind die Entfaltung Seiner Gedanken, das, was diese beinhaltet haben.

W-19 ER mußte herab kommen, um die Sünde hinweg nehmen zu können. Niemand anderes konnte das tun. Es gab Niemanden der würdig war, das zu tun. Niemand, außer IHM, konnte das tun und ER tat es. Als dieses Leben aus dem Leib, von diesem Mann welcher der Sohn GOTTES war, freigelassen wurde,... Seine schöpferische Kraft schuf ein Gebäude in welches ER selbst einzog. So wie auch jeder Unternehmer das Gebäude bauen würde, so tat es auch GOTT.

Dieses Leben wurde beendet und das Blut, die chemischen Bestandteile davon, wurde genauso auf den Boden vergossen wie das Blut von Abel auf der Erde vergossen wurde. Aber aus diesem Blut kam der Heilige Geist GOTTES und wurde am Tag von Pfingsten zu den Menschen gesandt, um sich mit dem Opfer identifizieren zu können, welches für sie starb. Es gibt keinen anderen Weg auf der Welt wie wir es bekommen. Ein eindeutiges

Zeichen.

W-20 Schau, wenn du des Todes schuldig wärest wüßtest du, daß du auf den elektrischen Stuhl kommst. Denke daran, es abzulehnen...

Dallas, höre zu! Wenn du das Blut von JESUS CHRISTUS, das Zeichen Seines Blutes, ablehnst, wenn du es siehst und es dann ablehnst, dann wirst du Sein Blut an deinen Händen haben, wenn du vor dem Gericht stehst. Sünder, Gemeindemitglied, denke daran.

Wie muß sich dieser Mann, Lee Oswald, in diesen wenigen Tagen gefühlt haben, als er vor dem Höchsten Gericht stand, dem er ins Angesicht sehen mußte. Er schwitzte vor Angst, weil er wußte, daß es für ihn nicht ein Fünkchen Gnade geben würde, weil er den Präsidenten getötet hatte. Es muß eine fürchterliche Sache gewesen sein. Aber er mußte diesem nie ins Angesicht sehen, weil der andere Mann ihn vorher erschossen hat. Aber stellt euch vor wie es ist, wenn du dort vor dem drohenden Höchsten Gericht sitzt und das Blut deines Mitmenschen, dem Präsidenten der Vereinigten Staaten, an deiner Hand klebt. Das wird eine Kleinigkeit sein gegenüber euch Menschen, die ihr das Blut von JESUS CHRISTUS habt vorbeigehen lassen, wenn ihr vor den Gerichten GOTTES stehen werdet. Du wirst vor Angst schwitzen, wenn du weißt,... Oswald konnte nichts weiter passieren, als sein Leben lassen zu müssen, aber GOTT trennt dich ewig von Seiner Gegenwart. Das wird eine fürchterliche Sache sein.

W-21 Paßt auf. Wenn du als Schuldiger vor dem Gericht erscheinen mußt, dann würdest du den besten Anwalt suchen den du nur finden kannst. Jeder würde das tun.

Jeder Mensch der auf dieser Welt geboren wird, egal wie gut das Zuhause ist aus dem er kommt, ist des Blutes von JESUS CHRISTUS schuldig, bis er die Vergebung dafür angenommen hat. Und der einzige Weg wie du weißt, daß die Vergebung richtig ist, ist dann, wenn das Zeichen sich selbst an dir befestigt und du

es angewendet worden ist oder nicht. Wenn es nicht angebracht worden ist, dann lege alles was du hast beiseite und kehre zurück bis das Zeichen angewendet worden ist.

W-68 Laßt uns beten. Himmlischer Vater, vielleicht habe ich hastig gesprochen. HERR, wie soll ein Nagel halten, wenn man ihn nicht versenkt? Ich bete darum, Vater, daß es in den Herzen der Menschen verankert wird, so daß sie erkennen, daß es nicht um eine menschliche Sache geht. Es geht nicht darum, daß ich versuche für irgendeine Organisation zu stehen, irgendeinen Plan, irgendeine Sekte, irgendeine Person oder für mich selbst oder für irgend jemand anders. Es geht um JESUS CHRISTUS. Wenn ich alle diese Organisationen in einen Topf werfe und dann etwas wieder heraus nehme, dann sind sie gemäß Deinem Wort dennoch alle gleich. Die alte Mutter-Hure aus der Bibel in Offenbarung, Kapitel 17, war die Mutter von jeder einzelnen dieser Huren. Es konnten keine Männer sein, denn sie waren Huren und sie alle stiegen in das Bett der Weltlichkeit. Wir sehen, daß sie es alle getan haben, auch die Pfingstler und alle anderen.

Aber JESUS, DU bleibst immer noch JESUS. Laß sie nicht auf die Botschaft einer Gemeinde hören, sondern auf die Botschaft von CHRISTUS, dem Wort. Mögest DU DICH heute selbst mit den Gläubigen identifizieren, HERR. Heile alle Kranken. Vergib unsere Sünden, HERR. Ich bete als Dein Diener, daß DU bitte meine Sünden vergibst und die Sünden dieser Menschen. Ich vertraue darauf, HERR. Jeder einzelne von ihnen hat ohne Zweifel mit seinem Opfer geholfen für die Gebäude zu zahlen und sie haben ihr Geld gegeben und sie haben alles getan, HERR. O GOTT, ich bete darum, daß es nicht einen von ihnen geben wird der es verpaßt, HERR. Möge jeder dabei sein.

W-69 Ich tue dieses mit Aufrichtigkeit und trotzdem, HERR, muß man eisern sein. Wir wissen, daß es Liebe ist zu korrigieren. Liebe korrigiert. Ich bete. Das ist der Grund, daß DU Dein Volk zurecht gebracht hast, weil DU sie geliebt hast und jeder Sünde begegnet

besser, wenn du das Zeichen über dich halten kannst. Du weißt, daß du an dem Tag Seines Kommens, bei dieser Auferstehung, dieses Zeichen präsentieren kannst. Es wird nicht in diesem Leib sein, denn der ist dann verrottet, aber in diesem Geist der nicht sterben kann, befindet sich ewiges Leben und dort ruht das Zeichen. ER hat verheißen: "ICH werde ihn am letzten Tag wieder auferwecken."

W-66 Dieser selbe JESUS CHRISTUS ist hier. ER ist der Botschafter. ER ist es. Hier haben wir die Botschaft und ER ist der Botschafter um Seine Botschaft zu identifizieren. Ich bin nicht der Botschafter. ER ist der Botschafter und dies ist die Botschaft. Wenn du einen Geist empfangen hast der damit nicht übereinstimmt, wie kann es dann der Botschafter der Botschaft sein? Nur das Zeichen wird es ausweisen. Amen.

Ich fühle religiös. Ich fühle wirklich so. Ich fühle so, als wenn ich jetzt direkt fort fliegen könnte, denn ich weiß, wem ich geglaubt habe und ich habe gesehen, daß mein Leben mit IHM identifiziert ist in seiner Auferstehung. Seine Gegenwart ist hier. Nehmt es an, Freunde. Bitte tut es, tief in euren Herzen.

W-67 Ich weiß, daß wir immer alle um den Altar herum kommen und beten, aber das ist eine Idee der alten Methodisten. In der Bibel haben sie das nie getan. Die Bibel sagt: "So viele aber glaubten wurden getauft." Das ist wahr. In der Bibel gibt es so eine Sache wie den Altarruf nicht. Das ist etwas, was wir eingeführt haben, was auch in Ordnung ist. Alles was GOTT segnet ist in Ordnung.

Genauso wie sie Kleidungsstücke salben. In der Bibel gab es so eine Sache niemals. "Sie nahmen Taschentücher und Schürzen von dem Leib des Paulus." (Apostelgeschichte, Kapitel 19, Vers 12.)

Aber es ist auf jede Weise, wie ihr es tun wollt, in Ordnung. An eurem Sitzplatz, am Altar, wo immer es ist, die einzige Sache um die es geht ist, das Zeichen für euch anzuwenden. Betrachte dich dann selbst und sieh welche Art von Leben in dir ist und schau, ob

dadurch das Zeichen hast.

Beachte, wenn du schuldig bist, dann hältst du nach dem besten Anwalt Ausschau, den du finden kannst, um deinen Fall zu vertreten. Wenn ich vor das Gericht GOTTES treten muß, dann will ich keinen Priester. Ich will keinen Menschen. Ich will den besten Anwalt, den ich finden kann, der meinen Fall vertritt.

Laß mich dir folgendes sagen, mein christlicher Freund. Unser Anwalt ist auch unser Richter und unser Richter wurde unser Anwalt. Der Fall ist erledigt, wenn wir Seine Vergebung empfangen haben. Der Richter selbst kam herab und wurde der Anwalt. Der Anwalt und der Richter ist dieselbe Person. GOTT wurde Mensch, damit ER den Menschen, durch Seinen eigenen Tod den ER sich auferlegte, rechtfertigen konnte. Halleluja! Das bedeutet: "Preis sei unserem GOTT." ER verdient allen Lobpreis. Unser Richter und unser Anwalt ist dieselbe Person.

W-22 Der Heilige Geist ist das Zeichen, daß uns vergeben worden ist. Der Fall ist abgeschlossen. Jeder Mann und jede Frau, die wirklich die Taufe des Heiligen Geistes empfangen haben, sind geprüft worden und sind mit ihrem Anwalt identifiziert worden, mit ihrem Richter und mit ihrem Opfer und das Zeichen, welches sie in ihrem Besitz halten zeigt, daß ihre Reise in die Herrlichkeit bezahlt worden ist. Amen. Es ist alles vorüber. Er besitzt dieses Zeichen. Es gehört ihm, die Taufe mit dem Heiligen Geist, welche das Zeugnis der Auferstehung von JESUS ist. Amen. Glaubt ihr das? [Die Versammlung sagt: "Amen."] Das ist dein Ausweis; du besitzt das Zeichen.

Nun, wenn du dieses Zeichen nicht hast, dann wirst du nicht hinein kommen. Du mußt das Zeichen haben. Das ist der geforderte Preis: "Wenn ICH das Blut sehe und das Blut ist das Zeichen. Wenn ICH das Blut sehe, dann werde ICH an dir vorüber gehen." Du mußt das Zeichen haben. Wenn du es nicht hast, nun, dann wirst du nicht gehen. Du mußt das Zeichen besitzen.

W-23 Wenn das Zeichen nicht angebracht war, wenn das

Zeichen dort unten nicht sichtbar war, dann war sogar der Bund ungültig. Du sagst: "Bruder Branham, jetzt warte mal einen Augenblick." Das ist genau richtig.

Das Zeichen stand über dem Bund. Israel besaß einen Bund der Beschneidung und jeder Jude konnte hinaus treten und es jeder Person zeigen. "Ich kann euch beweisen, daß ich beschnitten bin. Ich bin ein Jude. Ich bin gemäß dem Gebot Jehovas beschnitten." Aber dennoch wies ihn das nicht aus, es sei denn, daß dieses Zeichen auch noch da war. Er mußte das Zeichen zeigen. Habt ihr das verstanden? Das Zeichen mußte auf jeden Fall dort sein. Und wenn du dich in dem Bund befindest... Wenn irgendein Jude gesagt hätte: "Ich werde kein Blut an meine Tür streichen. Ich kann beweisen, daß ich ein Jude des Bundes bin", hätte der Todesengel ihn erwischt. Egal wie treu er war, wie sehr er ein Gemeindeglied war, wie viel Zehnten er bezahlte, wie sehr er sagte, daß er Jehova glaubt, aber Jehova forderte das Zeichen.

Und ER tut das auch heute noch. Es muß so sein. Es muß sein, denn es gibt keinen anderen Weg unter dem Himmel und auch keinen anderen Namen der gegeben wurde, egal wie gut oder treu er ist. Dieses Zeichen muß dort und sichtbar sein.

W-24 Du sagst: "Das Blut. Ich tötete das Lamm und ich habe das Blut in einen Behälter getan. Ich habe es dort hinten hingestellt." Das ist nicht das, was ER gesagt hatte. Es mußte an den Türpfosten und an der Tür sein. Es mußte sichtbar sein.

Dein Leben muß zeigen, daß das Zeichen in dir ist. Oh, ihr Pfingstler, was ist verkehrt mit euch? Kurzgeschnittenes Haar, angemalte Gesichter; die Männer erzählen schmutzige Witze und solche Dinge. Wo ist das Sichtbarwerden des Blutes von meinem HERRN JESUS CHRISTUS, das Zeichen des Heiligen Geistes? Ihr habt eine Form der Gottseligkeit und bezeichnet die Werke GOTTES als Zauberei und alles Mögliche. Wie macht ihr ein Zeichen sichtbar?

Sie sagen: "Ich bin Pfingstler." Mich kümmert es nicht was du

identifiziert, dann benötigt das keine Auslegung, weil es bereits dort ist. GOTT gibt Seine eigene Auslegung und wir haben diese Verheißungen für diese Zeit.

W-63 Oh, Dallas, ihr liebevolle Gruppe von Christen, laßt euch nicht von diesem Zeug, daß ihr heutzutage umher gehen seht, wegziehen, denn das wird vergehen. Zeigt immer dieses Zeichen, wendet das Zeichen an. Lest die Bibel. Nehmt alles daraus an und wenn euer Geist in euch nicht "Amen" dazu sagt, dann geht lieber wieder zurück und tauscht das, was ihr habt, gegen das Zeichen aus, wenn ihr es noch nicht besitzt.

Ich weiß, daß für einen Nachmittag eine ganze Menge gesagt worden ist. Es ist jetzt gerade 16.30 Uhr. Es ist jetzt Zeit und vielleicht können wir gegen 17.00 Uhr, nach der Gebetslinie, draußen sein.

W-64 Glaubte ihr, daß JESUS CHRISTUS heute lebt und regiert? [Die Versammlung sagt: "Amen."] Glaubte ihr, daß dieses, was ich euch gesagt habe, die Wahrheit ist? ["Amen."] Es ging um das Zeichen, die Forderung. Ich kann nur das sagen was die Wahrheit ist. Ich spreche nur das aus, was ich sehen kann, was ich höre und was mir offenbart worden ist. Ich sage das aus folgendem Grund: von Zehntausenden mal Tausende von Malen hat es sich nicht ein einziges Mal als falsch erwiesen. Nun, das muß dann von GOTT sein. Das muß von GOTT sein. Würde GOTT Jemandem so einen Predigtendienst wie diesen geben, wenn dieser nicht wüßte wovon er spricht? Würde ER sich selbst in diesem Seher ausweisen und sich dann herum drehen und ihm ein verwirrtes Wort geben? Der Bursche der es abstreitet, ist derjenige der verwirrt ist. GOTT ist nicht verwirrt. GOTT ist Sein eigener Ausleger.

W-65 Empfange das Zeichen. Ruht euch nicht darauf aus euch irgendeiner Gemeinde anzuschließen oder irgendwelchen Formen oder irgend etwas. Bekommt das Zeichen. Haltet es fest. Es ist die einzige Sache die GOTT anerkennen wird. Wenn du an diese Stunde heran kommst, wenn es zu deinem Tod kommt, dann ist es

versagt es zu bestätigen. ER war diesem Zeichen gegenüber treu und zeigt uns, daß ER niemals versagen wird Seine Zeichen zu ehren. Mich kümmert es nicht, ob...

Wenn JESUS in 10.000 Jahren noch nicht kommt, aber du das Zeichen hast, dann wird ER es immer noch ehren müssen, egal wie viele Dinge sich ändern und was sonst noch passiert, ER muß dieses Zeichen ehren. ER sagte, daß ER es tun wird. In Ordnung. ER erwartet jetzt von uns, daß wir Sein Zeichen über unserem von GOTT-gegebenen-Glauben anwenden, gegenüber jeder ungläubigen Sekte in dem Land und in der Welt, welche glauben, daß diese Zeichen und Wunder nicht den Gläubigen folgen. Seid diesem Zeichen gegenüber treu, denn es zeigt, daß der Fahrpreis bezahlt wurde und wir für die Auferstehung angenommen worden sind, weil wir das Leben des Zeichens an unserer Innenseite besitzen.

W-62 Das ist eine schneidende Botschaft, aber es ist die Wahrheit. Das, was wir benötigen, ist die Wahrheit. GOTT helfe uns die Wahrheit zu erkennen. "Ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch frei machen." Ich verkündige, daß JESUS CHRISTUS derselbe ist gestern, heute und für immer. Ich glaube, daß GOTT gerade jetzt den Heiligen Geist als ein Zeichen gibt, gerade vor dem Auszug der Braut, die aus der Gemeinde hinaus geht.

Ich glaube, daß es so viel Blödsinn gibt und Menschen die sagen, daß sie gejauchzt haben und in Zungen geredet haben. Ich glaube an diese Dinge, aber du kannst dich nicht darauf verlassen. Wie kannst du dich darauf verlassen und dann das Wort verleugnen? Versteht ihr?

Das Zeichen ist das Wort ausgewiesen in dir, sich selbst auslebend. Das ist GOTT, der Sein eigener Ausleger ist. Du brauchst nicht zu sagen: "Nun gut, lege jetzt meine Zungenrede aus." Damm geht es nicht. ER legt dein Leben durch das Wort aus. Wenn ER dein Wort nimmt, was du bist und Sein Wort dadurch

bist. "Ich bin Baptist." "Ich bin Presbyterianer." Mich stört es nicht, was du bist. Das Zeichen muß sich dort befinden. GOTT fordert es und nichts anderes als das.

W-25 Du sagst: "Ich habe einen Dokortitel." Es ist mir egal wie viele Titel du besitzt. GOTT fordert dieses Zeichen und nur das allein. Es ist ein Zeichen, daß dein Weg bezahlt ist. ER wird keine Empfehlungsschreiben oder irgend etwas anderes von dir annehmen. ER muß dieses Zeichen sehen.

Der Busfahrer sagt: "Warte mal einen Moment; das ist nicht der richtige Beleg."

Der Mann am Flughafen sagt: "Gehen sie jetzt erst einmal dort hinaus." Ein Fahrschein ist ein Zeichen. Du gehst dort hinaus und sagst dem Piloten: "Ich möchte bei ihnen mitfliegen. Wie viel kostet das?" "Gehen sie hinein und lösen einen Flugschein." "Oh, ich will bei ihnen bezahlen."

"Ich kann das nicht annehmen. Sie dürfen mein Flugzeug nicht besteigen, bis sie hin gegangen sind, den Preis bezahlt und den Beleg dafür bekommen haben. Ich schaue nur nach dem Flugschein." Du sagst: "Gut, ich bin zur Schule gegangen. Ich habe dieses und jenes getan."

Es kümmert mich nicht, was du getan hast. Du mußt das Zeichen haben oder du kannst nicht mitkommen. Amen und Amen. Könnt ihr das nicht verstehen? GOTT fordert das Zeichen. "Wenn ICH das Blut sehe, und nur dann, werde ICH an euch vorüber gehen; wenn ICH das Zeichen sehe."

W-26 Wenn es nicht zu sehen war, dann war der Bund nicht gültig. Ein Jude konnte absolut sagen und beweisen, daß er ein beschnittener Jude war. Er konnte die Brüder hinaus führen und sagen: "Schaut her, ich bin beschnitten." Das bedeutete überhaupt nichts.

Du sagst: "Ich bin ein Methodist. Ich bin ein Baptist. Ich bin ein Pfingstler. Ich bin dieses. Ich bin jenes." Das bedeutet überhaupt nichts.

Du mußt das Zeichen haben. Und wenn das Zeichen kommt, dann zeugt es von CHRISTUS. ER sagte, daß es so ist. CHRISTUS ist das Wort. Wie kannst du verleugnen, daß die Bibel wahr ist, ein Teil davon und immer noch behaupten das Zeichen zu haben, wenn das Zeichen das Zeugnis von JESUS CHRISTUS ist? Darüber wundere ich mich.

Du sagst: "Oh, ich glaube das nicht. Ich glaube, daß die Tage der Wunder..." Oh, schau hinaus, da gibt es dann kein Zeichen. Das Zeichen bekräftigt jedes Wort mit einem Amen, alles, denn es ist GOTT selbst. Versteht ihr? In Ordnung.

W-27 Aber wenn das Zeichen nicht dort war, dann war der Bund nicht gültig. Er war dann aufgehoben. Jetzt ist es genauso. Egal wie sehr du sagst: "Ich glaube jedes Wort aus der Bibel." Oder du sagst: "Bruder Branham, ich kann die halbe Bibel von Herzen zitieren. Ich glaube jedes Bißchen davon." Das ist gut. Satan tut das auch. Oh, ha. Es benötigt das Zeichen.

"Gut, Bruder Branham, ich habe meine Wand voll mit Titeln. Ich habe einen Titel der Philosophie und ich habe einen Dokortitel und einen Doktor in Jura und Latein. Oh, ich habe Bücher geschrieben. Ich habe dieses getan. Ich habe alles gemacht. Ich habe alle diese Dinge getan." Das stört mich nicht. Das ist alles in Ordnung, aber trotzdem mußt du das Zeichen haben. Trotzdem wird immer noch das Zeichen verlangt.

Du sagst: "Ich bin ein Bibelschüler. Ich bin eine gute Person. Ich bin dieses und jenes." Nun, das mag gut sein, das ist alles gut, aber es muß immer noch das Zeichen vorhanden sein.

W-28 Nun, der Tod war bereit Ägypten zu jeder Zeit zu treffen und genauso ist der Tod jetzt bereit, die Nation zu jeder Zeit zu treffen.

Anna Jeane, ich fühle etwas in der Weise wie dein Vater einmal eine Bemerkung machte. Das hat mir immer gefallen. Er sagte: "Weißt du, wenn GOTT diese Nation, Amerika, mit den Sünden durchkommen läßt, die Amerika tut, dann ist ER moralisch

Sache taten die JESUS getan hat, wenn dieser Weinstock dann wieder hervor kommt, dann geschieht wieder dasselbe. Versteht ihr? Hebräer, Kapitel 13, Vers 8 sagt, daß ER derselbe ist. Oh, my! Es beweist, daß GOTT IHN für uns auferweckt hat, gemäß Seinem verheißenen Wort. [Eine leere Stelle auf dem Tonband.]

W-60 Ein Siegel der Verheißung. Epheser, Kapitel 4, Vers 30 sagt: "Betrübet nicht den Heiligen Geist GOTTES, durch welchen ihr versiegelt worden seid auf den Tag der Erlösung." Nicht bis zur nächsten Erweckung, sondern bis zum Tag eurer Erlösung, gemäß 1. Korinther, Kapitel 12, hinein getauft worden. In IHM ist die Fülle und in IHM wird keine Sünde erfunden. "Wer von GOTT geboren ist, begeht keine Sünde, denn der Same GOTTES bleibt in ihm und er kann nicht sündigen." (1. Johannes, Kapitel 3, Vers 9.) Wie kann er das, wenn das Zeichen dort ist? Das Zeichen ist ein Beleg dafür, daß er angenommen worden ist.

Gut, du sagst: "Ich sündige." Gut, dann hast du nie das Zeichen gehabt. Versteht ihr?

Das Zeichen ist die Sperre, es zeigt, daß der Preis bezahlt worden ist. Wenn Satan versucht dir etwas anzuhängen... Denkt nur mal darüber nach. Wenn Satan versucht, dir irgendeine Krankheit anzuhängen oder versucht, dir irgend etwas anzuhängen, weißt du was du dann tun mußt? Zeige ihm dein Zeichen. Gewiß trifft die Krankheit auch einen Christen. Zeige ihm dein Zeichen und beweise ihm, daß du ein erkaufte Produkt GOTTES bist. "Widerstehe dem Teufel und er wird von dir fliehen." Halte das Zeichen über deinem unbeweglichen Glauben in Sein verheißenes Wort hoch.

W-61 Einmal gab GOTT einen Regenbogen als Zeichen. Ich komme jetzt zum Schluß. ER gab einen Regenbogen zum Zeichen. Ich habe nur noch zehn Minuten, und dann habe ich meine Gebetslinie. ER ist diesem Zeichen gegenüber immer treu geblieben. Hat ER das gemacht? ER tut es immer noch. All diese Tausende von Jahren hindurch hat ER niemals, nicht einmal, darin

heile..." Oh, du meine Güte! Versteht ihr? Es ist eine Familientradition. "Weißt du, ich sprach neulich in Zungen." Oh, ha! "Ich gehöre zu diesem oder jenem, weißt du." Oh, ha! Oh, es ist eine Familientradition.

W-58 Weißt du was GOTT gesagt hat? GOTT sagte: "Eure Schlachtopfer und Widder stinken in Meiner Nase!" Das ist wahr! "Eure Schlachtopfer sind ein Gestank geworden."

Genauso sind es auch eure Pfingstopfer und alle eure denominationellen Geschäfte und Angebereien geworden, und unsere Frauen und Männer die sich so benehmen. Eine Form der Gottseligkeit. Aufgepeitschte Musik. Jemand springt ab und zu auf und ab und dann ist alles vorbei als wenn ein Eimer Wasser darüber gegossen worden wäre, wenn das Wort GOTTES plötzlich hervor kommt und etwas spricht. Was ist nur los? Eure Opfer fangen an zu stinken vor Jehova.

Es geschah zu der Zeit als Jesaja auf den Schauplatz trat und ihnen sagte: "Ich werde euch ein ewiges Zeichen geben. Eine Jungfrau wird schwanger werden." Seht, da habt ihr es. Keine toten Formen und Bekenntnisse, sondern ein lebendiger Ausspruch, ein lebendiger GOTT der von den Toten auferstanden ist und unter uns lebt.

W-59 Einige von ihnen, diese Gemeinden die so sind und diese Dinge glauben, leugnen es, daß es so eine Sache wie das Zeichen gibt. Ein Bursche versuchte mir beizubringen: "Nur die zwölf Apostel empfangen den Heiligen Geist. Das war alles was es gab. Jawohl." Oh!

Aber wir, die wir das Wort glauben, wissen es anders. Wir wissen, daß dieses die lebendige Gegenwart ist. Wie erkennen wir, daß es die lebendige Gegenwart von CHRISTUS, der Geist unter uns, ist? Sie tut dasselbe was ER tat. Das ist der Beweis davon. Ein Weinstock wird durch die Frucht die er trägt erkannt. Wenn dieser erste Weinstock hervor kam und sie danach ein Buch der Apostelgeschichte geschrieben haben und die Apostel dieselbe

verpflichtet Sodom und Gomorrha aufzuerwecken und sich bei ihnen dafür zu entschuldigen, daß ER sie verbrannt hat." Das ist wahr.

Denkt daran, daß Israel für jede Sünde die sie begangen haben, bezahlen mußten und genauso werden wir es müssen. Wie freizügig werden wir? Ziehe die Waffenrüstung fest an. Kommt zu GOTT zurück, Gemeinde. Ich sage diese Dinge nicht um anders zu sein, sondern ich sage es euch als eine Warnung. Glaubt.

W-29 Der Tod war bereit zuzuschlagen. GOTT hatte ihnen Seine Gnade und Seine Barmherzigkeit gezeigt durch Krafftaten, Zeichen und Wunder. Genauso hat ER es heutzutage getan, bevor ER die Gemeinde heraus gebracht hat. Trotzdem hatten sie kein Verlangen danach zu bereuen und die Botschaft zu glauben.

Es gab eine Botschaft, gerade vor dem Herausbringen der Gemeinde. Es muß immer eine geben. Genauso ist es jetzt. Jedes geistliche Geschehen ist ein Zeichen von GOTT. Glaubt ihr das? Wie bei der Botschaft, es gibt ein Zeichen und dann folgt die Botschaft dem Zeichen. GOTT sagte zu Moses: "Wenn sie nicht der Stimme des ersten Zeichens glauben, dann werden sie vielleicht der Stimme des zweiten Zeichens glauben."

W-30 Wenn ihr seht wie die Zeichen geschehen und dahinter keine Botschaft folgt, sondern nur dieselbe alte Schule der Theologie und so weiter, dann kam es nicht von GOTT. Wo ein Zeichen gezeigt wird, folgt eine Botschaft danach. Jetzt schaut. JESUS kam auf den Schauplatz...

Mache ich euch taub? Wer immer für die Mikrofone zuständig ist, es klingt so, als wenn es widerhallt. Vielleicht ist es ein bißchen zu laut. Ich möchte, daß ihr es richtig versteht.

W-31 Als JESUS auf den Schauplatz kam, sagte ER nie sehr viel zu den Menschen. Jedermann wollte IHN in seiner Gemeinde haben. "Oh, dieser junge Prophet, wir sind so glücklich IHN hier zu haben." ER heilte die Kranken. "Oh, Ehre sei GOTT. GOTT ließ einen gewaltigen Mann unter uns aufstehen." Das war gut. Eines Tages

kam es zu einem Punkt, wo... Das war Sein Zeichen.

In Jesaja, Kapitel 35, heißt es, daß es ein Zeichen sein würde: "Der Lahme würde hüpfen wie ein Hirsch, der Blinde würde sehen," und so weiter. Es war ein Zeichen.

ER zeigte Sein Zeichen als Messias und so weiter. Viele von ihnen sagten: "Ja, ich kann damit übereinstimmen." Gut, wenn das ein Zeichen war, dann muß es eine Stimme von diesem Zeichen geben. Was war die Stimme hinter diesem Zeichen? Als ER anfing Seine Lehre zu bringen und sie als einen Haufen von Schlangen im Gras bezeichnete, da war ER von da an nicht mehr beliebt, als die Stimme mit dem Zeichen zusammen kam. Das Zeichen kam zuerst.

W-32 Moses ging mit einem Zeichen nach Ägypten hinunter. Er warf seinen Stab hin und er verwandelte sich in eine Schlange. Das war ein Zeichen. Aber nach einer Weile kam die Stimme mit dem Zeichen. Dann wurde es anders. Seht, das wollten sie nicht. Die Stimme muß einem Zeichen folgen. Zu keiner anderen Zeit durfte es kommen, außer zu dieser Zeit, denn die Zeit war gekommen wo die Schriften erfüllt werden mußten. Seht, was ER ihm beim brennenden Busch gesagt hatte: "ICH habe das Elend Meines Volkes gesehen und sein Geschrei gehört, wegen seiner Treiber in Ägypten und ICH gedenke Meiner Verheißung, die ICH dem Abraham gemacht habe." 400 Jahre waren vergangen und ER hatte Abraham gesagt, daß sie dort unten leben würden. Seht, zu keiner anderen Zeit konnte es stattfinden. Moses mußte genau zu der Zeit kommen.

W-33 GOTTES große Uhr geht genau. Sie wird nicht eine Minute vor oder nach gehen. Sie wird ganz genau richtig gehen. Gut, alles lief genau richtig und es konnte zu keiner anderen Zeit geschehen.

Auch diese Dinge konnten zu keiner anderen Zeit kommen. Dieses konnte nicht zur Zeit von Luther kommen. Es hätte nicht zur Zeit von Wesley kommen können. Es hätte nicht zur Zeit der Baptisten oder der Methodisten kommen können. Es muß jetzt

nur herum stolpern. Ich sage das nicht um euch zu verletzen. Ich sage dieses, um euch zurecht zu bringen und um die Dinge zu ordnen. Wie kannst du es auf den verkohlten Resten von Sodom und Gomorrha aufbauen? Kommt zurück.

W-56 Vereinigungen und Prediger haben den Menschen einfach alles gestattet und sie damit durchgehen lassen und nur verlangt, daß sie ihren Namen in ein Buch eintragen und sie als dieses, jenes und wieder anderes bezeichnen, obwohl es eine Schande ist. Es ist dahin gekommen, daß der Glauben etwas ist von dem sie selten wissen, was er überhaupt bedeutet. Sie besitzen eine Hoffnung, aber keinen Glauben.

Ihr müßt dahin zurück kommen wo alles bereinigt und sauber ist. Dann nimmst du dein Zeichen und weißt, daß JESUS CHRISTUS in dir ist und wendest es an. Wenn etwas nicht geschieht, dann ist etwas verkehrt. Gehe wieder zurück und bringe die verkehrte Sache in Ordnung. ER hat es verheißen. ER war derjenige, der es verheißen hat. Wende es an. Lese einmal Epheser, Kapitel 2, Vers 12, wenn du es möchtest und dann wirst du es dort sehen.

W-57 Beachte auch in Hebräer, Kapitel 9, Vers 11, wo Paulus sagte: "Wir dienen dem lebendigen GOTT mit lebendigen Aussprüchen." Nicht um zu sagen, daß ich genauso wie ein Hebräer hinauf gehen sollte, der sein Opfer nimmt und die Straße hinab geht mit einem großen, fetten Ochsen und dann seine Hände darauf legt und sich selbst damit identifiziert und das Blut vergoß um gerechtfertigt zurück kehren zu können. Jehova verlangte es und so tat dieser es. In der nächsten Generation wurden sie dann vielleicht ein wenig lauer und auch andere wurden ein bißchen lauer. Was man dann als nächstes feststellen kann ist, daß es eine Familientradition wurde.

Das ist es was Pfingsten für uns geworden ist: eine Familientradition. Wir setzen uns hin und sagen: "War die Fernsehshow nicht unheimlich gut heute Abend? Ich frage mich was sie unten in der Gemeinde gemacht haben? HERR JESUS,

sei... Ich wünschte, jeder könnte das sehen. Versteht ihr? Wenn du nur sehen kannst worum es geht, es geht um das Leben welches in dir ist. Seht, das Blut identifiziert dich damit. Es ist ein Zeichen, was bedeutet, daß das Blut für dich vergossen wurde. Du hast es angenommen und das Leben ist in dich hinein gekommen. Du besitzt das Zeichen und das ist der Heilige Geist.

W-55 Wenn wir dann beten, müssen wir das Zeichen besitzen um es mit unseren Gebeten vorweisen zu können, so wie ich es schon gesagt habe und dann für uns selbst glauben und das Zeichen für die ganze Familie anwenden wie sie es in Ägypten, in Jericho und in Apostelgeschichte, Kapitel 16, Vers 31, taten. Wir sehen, daß Paulus dieses dem römischen Hauptmann sagte: "Glaube und du und dein ganzes Haus wird gerettet werden." Wende es an deiner Familie an. Wenn du ein ungerettetes Kind hast, dann bringe das Zeichen direkt über ihm an und sprich: "HERR, GOTT, ich beanspruche ihn." Bleibe darauf stehen. Wenn du eine Mutter hast oder einen Verwandten, der verloren ist, dann bringe das Zeichen an ihnen an und sprich: "HERR, GOTT, ich beanspruche sie."

Schmeiße all den weltlichen Dreck weg, aus deinem Haus hinaus und mache dich bereit dafür. Verbrenne deine kurzen Hosen. Wirf deine Kartentische weg. Werde deine Zigaretten los. Werfe deinen Unglauben und deine Gemeindezeitungen in den Abfalleimer, wo sie hingehören. Amen. Dann machst du dich bereit. Was tust du dann? Dann wendest du das Zeichen im Gebet an, mit dem wahren Beweis, mit echtem Glauben. Wende es an, wende es mit Vertrauen an.

Wenn du das Zeichen anwendest, dann wisse, daß du gereinigt bist. "Wenn unsere Herzen uns nicht verurteilen, dann bekommen wir unser Anliegen."

So lange ihr Menschen die Dinge tut die verkehrt sind, wie könnt ihr dann irgend etwas von GOTT für euch bitten, wenn ihr doch wißt, daß ihr verkehrt seid? Das ist der Grund dafür, daß wir

kommen. Israel muß eine Nation sein. Die Gemeinden müssen so sein wie sie jetzt sind. Es mußte eine dritte Botschaft geben, ein drittes Gemeindezeitalter. Es mußte ein Laodizea geben. Sie konnte nicht entstehen bis die Pfingstbewegung kam und sie ihr Pulver verschossen hatten, hinaus gingen und es organisierten und das taten was sie taten. Danach mußte es kommen und dann kam der HERR, als sie IHN aus der Gemeinde hinaus warfen. ER ist das Wort.

W-34 Sie fürchten sich überall davor dieses Wort heraus zu fordern. Versteht ihr? Sie verhalten sich schrecklich still deswegen, aber trotzdem streiten sie darüber.

Vor kurzem gab mir der HERR in Chicago eine Vision. Ich begegnete dort unten 300 Predigern. Ich sagte: "Nun, ich weiß, was ihr wollt, es geht um den Schlangensamen und so weiter." Ich sagte: "Einer von euch soll die Bibel nehmen und her kommen, sich an meine Seite stellen und es widerlegen." Es war die stillste Gruppe, die ihr jemals gesehen habt. Ich sprach: "Dann fällt mir auch nicht in den Rücken." Seht, es befindet sich außerhalb ihrer Denkweise.

Dennoch sagen sie: "Bruder Branham ist ein Prophet wenn er gesalbt ist, aber wenn die Salbung von ihm gegangen ist, oh, dann weiß ich es nicht." Wenn das nicht die Bemerkung eines verdrehten Theologen ist.

Das Wort "Prophet" bedeutet "ein göttlicher Offenbarer des Wortes". Das Wort des HERRN kommt zu den Propheten. Das ist die Weise wie JESUS sich auswies. Nach Seiner Auferstehung sagten sie: "Wir wissen, daß ER ein Prophet GOTTES war. Niemand kann diese Dinge tun, es sei denn, daß GOTT mit ihm ist." Dennoch nahmen sie Seine Botschaft nicht an. Sie nahmen auch Johannes nicht an und er war ein Prophet. Sie nahmen Elia nicht an und auch keinen der anderen, obwohl diese die göttliche Offenbarung hatten.

W-35 Das englische Wort "Prophet" bedeutet "Prediger".

Wörter können im englischen alles Mögliche bedeuten, aber wenn man in der alten Bibel "Prophet" sagte, dann bedeutete das "ein Seher". Seine Erkennungsmerkmale waren, daß er Dinge voraus sagte die geschahen und das war ein Zeichen dafür, daß er ein Prophet war. Das war auch ein Zeichen dafür, daß er die göttliche Offenbarung des geschriebenen Wortes hatte. Dann bestätigte GOTT es nach ihm und bewies es dadurch.

Wie? Nun, es mußte einfach in der Weise geschehen und das ist alles. Es gab keinen Weg daran vorbei zu kommen. GOTT sagte, daß es so sein wird und damit war es erledigt. Und heute haben wir es wieder so. Das Zeichen muß da sein. Das weist dieses Wort aus und läßt es wahr werden. Auf diese Weise bereitete ER Sein Volk für das verheißene Land vor, als ER diesen Auszug, welcher ein Schattenbild war, vorbereitete.

W-36 Nun, ich werde versuchen in etwa 15 oder 20 Minuten mit der Botschaft fertig zu sein. Paßt jetzt gut auf, denn ich möchte, daß ihr dieses versteht, denn vielleicht sehe ich euch nie wieder. Paßt auf wie ER Sein Volk zubereitete.

Wie viele wissen, daß ER niemals Seine Wege ändert? ER tut das niemals! Schaut euch die ganze Bibel an und seht, ob ER es jemals geändert hat. Nein.

Wie hat ER Sein Volk vorbereitet? Zuerst sandte ER einen Propheten mit einem Zeichen, welcher Moses war. Stimmt das? Das Zeichen hatte eine Botschaft.

Eine Botschaft um sich bereit zu machen, denn sie würden hinaus wandern in das Land, welches verheißene war. Dann wies ER Seinen Propheten dadurch aus, daß ein Licht über seinem Haupt war. Eine Feuersäule folgte diesem Propheten. Wir wissen das und sie ging mit Moses durch die Wüste. Wir haben das gelesen. Dann gab ER ihnen ein Zeichen als Zusicherung, daß sie keine Angst zu haben brauchten oder bestürzt und nervös zu sein, denn ER sagte: "Wenn ICH das Zeichen sehe, dann werde ICH an euch vorüber ziehen."

präsentieren, das Leben, welches für das Zeichen nötig war, dann spricht das Blut für uns. Denkt daran, der Bund des Blutes wurde durch das Zeichen anerkannt und das Wort sichert uns die Verheißung zu. Das Zeichen ist der Beleg dafür, daß der Kaufpreis für uns entrichtet wurde.

Nun, wenn du nicht mit darin eingeschlossen bist, dann wirst du natürlich nie etwas bekommen. Du wirst dann einfach durch eine Gebetslinie hindurch gehen und wieder heraus kommen und zum Altar heraufkommen, hinauf schauen und wieder hinaus gehen.

Aber oh, Bruder, wenn das Zeichen einmal in deinem Herzen plazierte wurde und du weißt, daß es die Auferstehung von JESUS CHRISTUS in dir ist, dann geschieht etwas. Es gibt dann nichts mehr, was dich abhalten kann. Du weißt, wo du hin gehörst. Der vollständige Gehorsam dem ganzen Wort GOTTES gegenüber berechtigt dich für das Zeichen und sonst nichts. "Glücklich ist der, welcher alle Seine Gebote hält, damit er ein Recht an dem Baum des Lebens hat."

Wenn wir beten müssen wir das Zeichen haben, um dieses mit unseren Gebeten präsentieren zu können. Verpaßt es nicht, dieses zu verstehen. Wenn du betest, mußt du das Zeichen haben um es über deinem Gebet halten zu können und wenn nicht, dann bete bis das Zeichen kommt, denn sonst ist es dir nicht verheißene es zu empfangen. Seht, du mußt zuerst das Zeichen haben, denn das ist der Kaufpreis, dein Glaube um es glauben zu können.

W-54 Nun, das Zeichen des vollen Gehorsams ist, daß die Furcht weg ist. Paulus sagte uns, daß das Blut bessere Dinge spricht. Du fragst: "Das Blut spricht?" Jawohl, das Blut spricht.

Im 1. Buch Moses, Kapitel 4, Vers 10, sehen wir, daß GOTT sagte, daß das Blut von Abel von der Erde her sprach. Wir sehen im Hebräerbrief, Kapitel 12, daß das Blut des Bundes von CHRISTUS bessere Dinge redet, als das von Abel. Versteht ihr? Wir sehen, daß das Blut redet. Es spricht an unserer Stelle. Das Leben, welches in dir ist, spricht von dem vergossenen Blut. Amen. Oh, gelobt

die Taufe des Heiligen Geistes hat oder eine Frau, welche die Taufe des Heiligen Geistes hat, hat ein Recht auf Alles was JESUS für uns erkauf hat, denn das ist das Zeichen das wir besitzen. Das ist die Kaufkraft.

Du fragst zum Beispiel: "Gut, Bruder Branham, was meinst du damit?"

W-52 Ich werde es jetzt ganz klar darlegen und ich möchte, daß ihr Kranken dieses versteht. Ich wäre zum Beispiel dabei zu verhungern und ich weiß, daß ein Laib Brot ein Euro kostet und ein Bruder kommt vorbei und sagt: "Hier hast du einen Euro, Bruder Branham. Du bist am Verhungern, nimm diesen Euro." Nun, wißt ihr, ich kann mit diesem Euro in meiner Hand genauso glücklich sein, als wenn ich das Brot in meiner Hand hätte, weil ich den Kaufpreis dafür bekommen habe. Ich habe das Zeichen, wofür ich das Brot bekomme. Das Brot befindet sich direkt in Reichweite und die einzige Sache die es noch benötigt ist das Zeichen, welches ich hoch halte, der Euro, für den das Brot gekauft wird. Ich kann genauso glücklich sein mit dem Zeichen wie mit dem Brot.

Nun, wenn du die Taufe mit dem Heiligen Geist bekommen hast, dann ist dieses das Zeichen dafür, daß du jede erlösungsfähige Sache hast, für die JESUS starb, und sie gehört dir und es befindet sich in deiner Hand. Fürchtest du dich davor es in Anspruch zu nehmen?

Wenn ich es in meine Tasche stecke und spreche: "Gut, ich weiß nicht ob ich das Brot kaufen kann oder nicht", dann werde ich verhungern. Aber denkt daran, der Kaufmann spricht: "Ich habe eine Forderung, Herr Branham. Ein Euro und dann kannst du den Laib Brot bekommen." Ich bekam ihn. Amen. Das erledigt es.

Das ist der Grund, daß wir heutzutage nicht so viele Dinge geschehen sehen, weil das Zeichen nicht gezeigt wird, das echte Zeichen. Oh, wir haben alle Arten von Schwindeleien, aber ich meine das echte Zeichen.

W-53 Seht, wenn wir das erkennen und das Zeichen

W-37 Paßt jetzt auf wie ER das machte. Zuerst bereitete ER ein Zeichen vor, einen Botschafter, eine ausgewiesene Botschaft, die Bestätigung des Botschafters und ein Zeichen als Zusicherung, daß der Weg bezahlt war. Sie waren unterwegs in das verheißene Land.

Dieselbe Sache hat ER heutzutage getan. Was hat ER getan? ER sandte uns den Heiligen Geist. Der Heilige Geist ist der Botschafter. Die schriftgemäße Identifikation von IHM selbst weist IHN unter uns aus als denselben gestern, heute und in Ewigkeit. Das Zeichen ist die Zusicherung. Wovor fürchten wir uns dann? Unsere Fahrt ist bereits gezahlt und wir sind mit unserem Opfer ausgewiesen. ER kann euch nicht abweisen. ER hat das versprochen. Wir sind ausgewiesen.

W-38 Israel kam aus Ägypten heraus und das ist genauso wie die Braut die aus der Gemeinde heraus kommt, so wie ich es schon gesagt habe. Als Moses seinen Dienst begann versammelte sich ganz Israel in Gosen zum Gebet und zur Anbetung. Sie kamen aus allen Teilen Ägyptens. Das ist die Weise wie die Braut es auch tun wird. Sie wird aus all den Einheits-, Zweiheits-, Dreieinigkeits- und all den anderen Sorten heraus kommen. Sie wird heraus kommen. Sie muß es tun. Nun, wir lesen hier im Hebräer, dem... Nun, die erste Sache an die wir denken müssen ist, daß sie von überall her kamen. "Kommt aus all dem Unglauben heraus." Nun, der Heilige Geist verhiß in den letzten Tagen folgendes zu rufen: "Kommt aus der Mitte der Ungläubigen heraus." Paßt auf.

W-39 Wir sehen in Hebräer, Kapitel 10, Vers 26, den ich hier aufgeschrieben habe, daß folgendes gesagt wird: "Wenn wir absichtlich sündigen, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, gibt es kein Opfer mehr für die Sünde." Seht ihr, wenn du mutwillig nicht glaubst...

Beachtet das was ich hier sagen will. Gestattet mir einen Augenblick, bis ich diese Zeichnung fertig gemacht habe. Ich konnte fühlen, daß der Geist nicht richtig angekommen ist. Paßt

auf.

W-40 Hier haben wir die Hebräer und sie befinden sich auf ihrem Weg hinaus. GOTT erwählte 12 Männer, oder vielmehr Moses tat es durch die Hand GOTTES, um hinüber zu gehen und das Land auszukundschaften und dann zurück zu kehren und ein Zeichen des Landes mitzubringen. Als sie dort hinkamen waren zehn von ihnen zu Tode erschrocken. Sie sagten: "Nun, im Angesicht der Amalekiter dort oben sehen wir aus wie Heuschrecken." Josua und Kaleb kamen zurück, brachten den Beweis mit und sprachen: "Wir werden es schaffen."

Ihr seht, daß jene die Grenzgläubigen waren. Sie kommen aus diesen verschiedenen Ursprüngen heraus: aus Gemeinden, der Gemeindegemeinschaft, den Taufen und Zeremonien; aber wenn es darauf ankommt hinüber zu marschieren um das Zeichen zu bekommen, den Beweis, daß das Land dort existiert, dieses Leben... JESUS CHRISTUS ist nicht tot. Es ist eine neue Dimension. ER lebt in uns. ER ist mit uns und ER ist jetzt in uns. Als es darauf ankam konnten sie es nicht glauben. Das war zu viel. Versteht ihr? Sie kamen zurück und jeder einzelne von ihnen starb in der Wüste. Nicht einer von ihnen kam hinüber. Und seht, wenn wir nicht glauben, wir Methodisten, Baptisten, Presbyterianer,...

W-41 Ich hoffe, daß mein alter Lehrer heute hier sitzt. Viele von euch kennen Doktor Roy E. Davis, hier aus Fort Worth, vielleicht sitzt er hier. Ich erinnere mich daran wie wir diese Dinge vor vielen, vielen Jahren diskutierten. Er taufte mich im Glauben in der Missions-Baptisten-Gemeinde.

Und schaut jetzt einmal hier herein, wenn wir... Wenn wir zu jenem Grenzland herauf kommen und sprechen: "Ehre sei GOTT, ich habe in Zungen gesprochen. Halleluja!" Darum geht es nicht. Wenn du irgend etwas von diesem Wort nicht glauben kannst, dann ist etwas verkehrt mit deinem Erlebnis. Versteht ihr?

Du bist bis zu dem Land hin gekommen und siehst, daß es dort liegt. Du hast gesehen, daß JESUS auferstanden ist. ER ist in

bedeutet Leben. Das Neue Testament ist das Testament des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist gibt Zeugnis davon, daß JESUS CHRISTUS von den Toten auferstanden ist. Es zeigt, daß JESUS jeder Forderung gegen uns begegnet ist und heute noch lebendig ist. Das Zeichen beweist, daß ER lebt um sich selbst mit uns zu identifizieren, gemäß Seiner Verheißung. Nun, wie kann ein Mensch die Bibel lesen und nicht sehen, daß ER es verheißen hat und nicht sehen, daß CHRISTUS in diesen letzten Tagen in der Gestalt des Heiligen Geistes zurück kehrt und sich selbst als lebendig ausweist? Das ist das Zeichen. Das ist der Beleg. Das ist der bezahlte Preis.

Verlaßt euch niemals auf irgendeine Sensation. "Ich fühlte es eiskalt meinen Rücken hinunter laufen. Ich habe etwas gerochen. Ich sah etwas Blut an meinen Händen oder etwas Öl. Ich habe den Abschluß als Bachelor geschafft. Ich habe im Geiste getanzt. Ich habe gejauchzt. Ich habe in Zungen gesprochen." Diese Dinge mögen in Ordnung sein. Ich habe nichts dagegen, aber das ist nicht das, wovon ich spreche.

Ich spreche über das Sichtbarwerden des Zeichens: der auferstandene JESUS CHRISTUS der jetzt in uns ist, sich selbst identifizierend um Sein verheißenes Wort für diesen Tag wiederum zu bestätigen. Amen. Dann seid ihr und CHRISTUS eins. GOTT und CHRISTUS sind eins. An jenem Tag werdet ihr erkennen, daß ICH in dem Vater bin, der Vater in MIR, ICH in euch und ihr in MIR. Da haben wir GOTT manifestiert im menschlichen Fleisch, sich selbst lebendig zeigend nach 2000 Jahren. Das ist das Zeichen.

Wenn ihr nicht drinnen seid, dann kommt ganz schnell hinein, Freunde. Es könnte sonst für immer zu spät sein. Wir wissen es nicht.

W-51 Das Neue Testament zeigt Seine Gegenwart, das Blut... Es ist jetzt lebendig und gibt Bestätigungen. Und weil ER lebt, haben wir das Recht auf Alles, was ER für uns erkaufte hat. Ein Mann, der

eingefallen. GOTT ehrte nur das Zeichen, genauso wie das Zeichen des Lebens in Ägypten.

W-48 Josua war ein Schattenbild auf JESUS, denn Josua bedeutet: "Jehova-Retter." Er war ein Schattenbild auf JESUS und war dem Zeichen seines Botschafters, der gepredigt hatte, gegenüber treu. Josua verhielt sich diesem Zeichen gegenüber treu. Alle, die sich in Ägypten unter dem Zeichen befanden, wurden gerettet. Alle, die sich in Jericho darunter befanden, wurden gerettet.

Das Blut des Lammes ist ein Schattenbild auf das Zeichen von heute, darauf, daß der Heilige Geist das Zeichen von heute ist. Alle, die sich darunter befinden, sind sicher. Alle, die sich nicht darunter befinden, sind nicht sicher. In Hebräer, Kapitel 13, Vers 10 und 20 bezeichnete ER den ewigen Bund... Der alte Bund war die eine Sache und dieses ist der neue; dieses ist der ewige Bund.

W-49 GOTTES blutgebundene Verheißungen machen uns frei von der Sünde und der Schande und unterscheiden uns von den anderen in der Welt. Du mußt dich nicht anders kleiden. Jedermann kann sich anders kleiden. Du mußt an der Innenseite anders sein. Das Leben befindet sich an der Innenseite, nicht an der Kleidung die man trägt. Das Königreich GOTTES besteht nicht im Essen und Trinken oder in dem äußeren Erscheinen, sondern in Geduld, Güte, Sanftmut und der Geduld des Heiligen Geistes.

Nun, die Verheißungen machen uns frei von der Sünde und zeigen uns, daß GOTT uns unsere Sünde nicht angerechnet hat. David sprach: "Glücklich ist der Mensch, dem GOTT die Sünde nicht anrechnet." GOTT wird niemals die Sünde anrechnen bei diesem Zeichen, denn das Zeichen ist der bezahlte Beleg dafür, daß GOTT es bereits angenommen hat. Du hast das Zeichen dafür. Dein Glauben hat es gekauft. Du hast den Kaufpreis deiner Erlösung in deinem Leib, um IHN anzubeten und um Seine Verheißungen und Kraft zu zeigen.

W-50 Das Neue Testament bedeutet der Neue Bund. Das Blut

unserer Mitte. Du hörst das Wort, welches dieser Botschaft folgt, aber du glaubst es immer noch nicht. Weißt du was dann passiert? Sie starben direkt danach in der Wüste. "Wenn wir absichtlich sündigen, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, dann gibt es kein Opfer mehr für die Sünde." Das ist es, was der Hebräerbrief uns mitteilt.

W-42 Und jetzt achtet darauf, daß wir die gewaltigen Endzeit-Zeichen auf der Erde sehen die ER verheißen hat und diese uns noch deutlicher als damals davor warnen, daß die Zeit da ist. Laßt euren Unglauben sein. Kommt zusammen. Wir sollten einander lieben und glauben und uns selbst von der Welt absondern.

Beachtet, daß sie nicht nur zusammen kamen und über die Botschaft redeten. Sie bemühten sich hinein zu kommen, unter das Blut zu kommen. Sie kamen nicht zusammen um nur zu sprechen: "Weißt du, Moses hat es uns das gesagt. Der Botschafter erzählte uns, daß wir das Blut haben sollten, aber was denkt ihr darüber, Leute?" So war das nicht. Sie töteten das Lamm und brachten das Blut dort an.

Wir können kommen, uns hinsetzen und mit dem Wort übereinstimmen und alles mögliche, aber wenn man das Zeichen nicht hat, was nützt es uns dann? Gar nichts. Komme unter das Blut. Er war nicht verantwortlich für irgend jemanden der sich außerhalb des Blutes befand. Und er ist auch heutzutage nicht für irgend jemanden verantwortlich, der sich außerhalb des Zeichens befindet.

W-43 Die ganze Familie war nur sicher, wenn sie sich unter dem Zeichen befanden und das Zeichen angebracht war. Die ganze Familie... Glaubst ihr das? Heutzutage sollten wir uns daran erinnern, Leute. Unsere Kinder...

Wißt ihr, daß dieses Teenageralter, voller Unsinn und Rock-and-Roll und den Dingen durch die wir hindurch gehen mit all diesen Beatles und Narren, daß dieses alles hier in dem Buch der Bibel dargestellt wird? So steht es in der Offenbarung. Gewiß ist das so.

Wie die Menschen... Sie sind nicht... Sie sind tot. Sie können nicht auferstehen. Sie waren niemals ewig. Sie befanden sich noch nicht einmal in den Gedanken und deswegen werden sie vergehen. Sie werden für immer vernichtet werden, vollkommen zunichte gemacht. Sie werden ganze Zeitalter lang für das bestraft werden, was sie getan haben. Aber alles was einen Anfang hatte wird ein Ende haben.

Es ist so, daß jenes, was keinen Anfang hatte, auch kein Ende hat. Es gibt nur eine einzige Form des ewigen Lebens und danach streben wir.

W-44 Beachtet Josua, das zweite Kapitel von Josua. Die gläubige, heidnische Hure hatte gehört und brachte sich und ihre Familie unter die scharlachfarbene Schnur, welche ein Zeichen von den Botschaftern Josua's war. Der Zerstörungengel GOTTES ehrte dieses Zeichen und nur dieses eine in der Stadt. Dort befand sich die Forderung GOTTES von Seinen Dienern, dieses Zeichen, welche GOTT forderte und dies war das einzige... Es ist mir egal, ob es der Bürgermeister der Stadt war, ob es der heiligste Mann in der Stadt war, ob sie in die größte Kirche der Stadt gingen, alles in der Stadt fiel ein, außer diesem Haus. GOTT ehrte nur dieses Zeichen allein.

W-45 Beachtet, daß Jericho gehört hatte, daß GOTT gewaltige Dinge tat; aber sie achteten nicht auf die Warnung.

So ist es auch heutzutage mit den Menschen, die hören was GOTT in den wenigen, letzten Jahren getan hat. Aber sie wollen nicht darauf achten, auf diese gewaltige Kraft der Gnade und die Zeichen wie ER sie verheißen hat: "Es wird so sein, wie es war in den Tagen von Sodom." ER hat verheißen, daß es so sein wird. Beachtet was in Sodom statt fand. Denkt daran, daß es ein Zeichen von Sodom gab. Aber der Botschafter von Maleachi, Kapitel 4, wird die Herzen der Menschen zu ihren Vätern zurück wenden, den pfingstlichen Vätern, zurück zu der Bibel. Es gibt keine weitere Bibel mehr oder etwas anderes. Dies ist die ganze

Offenbarung GOTTES.

Jemand sagt: "Gut, ich glaube diesen Teil, aber ich weiß nichts über jenes."

Der wahre Botschafter GOTTES versetzte euch wieder zu der ganzen Sache zurück. Versteht ihr? Beachtet, daß es das ist was der Heilige Geist tut. ER bringt euch zu jedem Wort GOTTES zurück.

W-46 Seine Gnade war gezeigt worden und als Nächstes kam Sein Gericht. Sie müssen geglaubt haben, daß sie in ihren gewaltigen, großen, denominationellen Gebäuden, die sie in Jericho hatten, sicher waren, aber sie stellten fest, daß es nicht ausreichte.

Da muß es einige gegeben haben von den... Vielleicht sind sie irgendwie herein gekommen. Es gab ein paar Jungen die dort herein gekommen waren und ihnen sagten, daß sie allen vorherbestimmten Samen zusammen bringen sollten. Sie benutzte ihr Haus als eine Gemeinde und empfing die Botschafter. Dann brachte sie alle in der Stadt zusammen, die daran glaubten, daß sie unter das Zeichen kommen sollten.

W-47 Eine Frau in dieser ganzen, großen Gemeinschaft glaubte diesem Botschafter. Sie war eine kleine Frau und hatte einen schlechten Ruf. Vielleicht war sie von jeder Gemeinde in der Stadt exkommuniziert worden. Dieser Botschafter hinterließ einen Beleg, ein Zeichen, und GOTT ehrte das Zeichen. Genauso ist es auch heute. Denkt nur daran, als der vernichtende Zorn GOTTES kam, fiel dieses große System und das Zeichen bewahrte ihr Haus; nicht weil sie eine gute Frau war, sondern weil sie Glauben hatte und das Zeichen anwendete.

Nun, was wäre gewesen, wenn sie gesagt hätte: "Ja, das waren nette Männer. Ich habe mich auf jeden Fall an ihrer Botschaft erfreut, aber ehrlich gesagt klingt es irgendwie dumm, diesen Strick aus meinem Fenster heraus zu hängen. Ich werde ihn einfach wieder herein holen." Es wäre eingefallen. Es wäre